This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.

+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.

+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.

+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.

828
C5c0
H17

B 955,051

Das auf der

Bibliothèque Nationale

zu Paris befindliche

Manuscript der Canterbury Tales.

Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doctorwürde

der philosophischen Fakultät in Kiel

vorgelegt

von

Johannes Halfmann

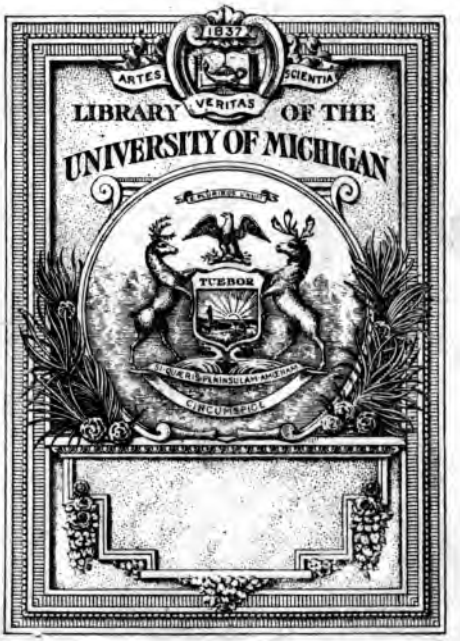
aus Ruhrort.

Opponenten:

Herr William Coordts, cand. phil.
Herr Wilhelm Ewig, cand. phil.
Herr Walther Klahn, cand. phil.

Kiel 1898.

Druck von August Bäckel.


1837
ARTES
SCIENTIA
VERITAS
LIBRARY OF THE
UNIVERSITY OF MICHIGAN
TUEBOR
SI QUAERIS PENINSULAM AMOENAM
CIRCUMSPICE

828
C5c0
H17

Das auf der

Bibliothèque Nationale

zu Paris befindliche

Manuscript der Canterbury Tales.

Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doctorwürde

der philosophischen Fakultät in Kiel

vorgelegt

von

Johannes Halfmann

aus Ruhrort.

Opponenten:

Herr William Coordts, cand. phil.
Herr Wilhelm Ewig, cand. phil.
Herr Walther Klahn, cand. phil.

Kiel 1898.

Druck von August Böckel.

No. 5.

Rektoratsjahr 1898/99.

Referent: **Prof. Dr. Sarrazin.**

Zum Druck genehmigt:

Prof. Dr. Bruns,
z. Z. Dekan.

Meinen teueren Eltern.

138189

Die für die nachfolgende Abhandlung benutzte Litteratur:

Tyrwhitt, The Canterbury Tales by G. Chaucer, London o. J.

Skeat, The Complete Works of Geoffrey Chaucer. 6 Bände, u. 1 Suppl. Band. Oxford 1894.

Furnivall, A Temporary Preface to the Six Text Edition. London 1868.

Furnivall, the Six Text Edition of Chaucer's Canterbury Tales. London 1876 ff.

Zupitza, Specimens of all the accessible unprinted manuscripts of the Canterbury tales. 3 Teile. London 1890/93.

ten Brink, Chaucer. Studien zur Geschichte seiner Entwicklung und zur Chronologie seiner Werke. Teil I. Münster 1870.

ten Brink, Prolog zu den Canterbury Tales. Marburg 1871.

ten Brink, Chaucer's Sprache und Verskunst. Leipzig 1884.

Kissner, Chaucer in seinen Beziehungen zur italienischen Litteratur. Marburg 1867.

H. Willert, The Hous of Fame. Berlin 1883.

R. Morris, Dan Michel's Ayenbite of Inwyt. London 1866.

R. Morris, Richard Rolle de Hampole's Pricke of Conscience, Berlin 1863.

R. Morris, Cursor Mundi. London 1874.

R. Morris, Early English Alliterative Poems. London 1869.

R. Morris, Sir Gawayne and the Green Knight. London 1869.

R. Morris, The Story of Genesis and Exodus. London 1874.

Morris & Skeat, Specimens of Early English. Part. II.

Sturzen-Becker, Notes on the Leading Grammatical Characteristics of the Principal Early English Dialects. Kopenhagen 1868.

W. Skeat, The Bruce by Master John Barbour. London 1870.
W. Skeat, William of Palerne. London 1867.
E. Einenkel, The Life of Saint Katherine. London 1884.
E. Mall, The Harrowing of Hell. Breslau 1871.
Körting, Encyklopaedie und Methodologie der Englischen Philologie. Heilbronn 1888.
Sievers, Angelsächsische Grammatik. Halle 1882.
Stratmann, Mittelenglische Grammatik. Köln 1885.
Morsbach, Über den Ursprung der Neuenglischen Schriftsprache. Heilbronn 1888.
Morsbach, Mittelenglische Grammatik, 1. Hälfte. Halle 1896.
Kaluza, Chaucer und der Rosenroman. Berlin 1893.

Beschreibung des Manuscriptes.

Das Pariser Manuscript der Canterbury Tales (F. anglais 39) ist ein länglicher Quartband, dessen Blätter eine Höhe von fast 30 cm, eine Breite von 20,5 cm haben. Die Höhe des in der Regel beschriebenen Raumes beträgt 23,5 cm, die Breite 17 cm, so dass der ausgesparte Rand nicht eben breit zu nennen ist.

Die Handschrift befindet sich in einem roten Maroquineinband mit dem königlichen (drei-Lilien-) Wappen. Auf der Innenseite des Deckels steht ein von einer späteren Hand geschriebenes Inhaltsverzeichnis: Prologus, Knicht, Millener, Reue, Men of lau, clerc of oxonford, Wif of bathe, b somneur, a frere, marchant, scuier, franqlin, fisicien, pardoner, chip man, prioresse, chaucer, monk, nones priste, p^e nonne, chanoines man, p^e manciple*.

Es beginnen 2 (unbeschriebene) Pergamentblätter, auf deren erstem sich folgender moderner Vermerk befindet: »Volume de 83 Feuillets plus les feuillets A—C préliminaires. Les feuillets B. C. sont blancs. 26. Sep. 1874.« Diese Zählung, von derselben modernen Hand oben rechts auf den Blättern vermerkt, ist richtig. Text auf Papier (mit undeutlichem Wasserzeichen), zweispaltig, meist zu 46 Zeilen die Spalte. Die Handschrift, welche durchgängig von demselben (am Schlusse Duxwurth genannten) Schreiber herrührt, ist deutlich, zierlich und ebenmässig. Die Ausschmückung des Manuscriptes ist sehr bescheiden; nur hier und da findet sich eine Rubrik mit roter Tinte oder eine kleine (meist blaue) Initiale

Was die Zeit der Abfassung angeht, so möchte ich die Handschrift nicht mit Furnivall (s. u.) der Mitte, sondern dem Ende des 15. Jahrhunderts zuweisen.

*) Skeat ist also im Irrtum, wenn er in seiner Ausgabe der C. T. Band V, Intr. XIII unter No. 38 bemerkt, unser Manuscript gehöre zu dem Typus B. Mit der alleinigen Ausnahme, dass 4a (Clerk) vor 3 (Wife of Bath, Friar, Sompnour) getreten ist, stimmt Pa genau zu dem A-type, dem die besten Manuscripte angehören.

Von den zahlreichen Handschriften der Chaucer'schen Canterbury Tales sind infolge der Bemühungen des um die Chaucer Forschung so hochverdienten Furnivall die 7 wichtigsten in England befindlichen in den Publikationen der Chaucer-Society veröffentlicht, und von den weniger wichtigen Proben gegeben worden.* Bevor Zupitza in seinen »Specimens» im Jahre 1893 auch aus der Pariser Handschrift »the Doctor-Pardoner Link» und »the Pardoner's Prologue and Tale» abdruckte, hatte meines Wissens das Manuscript der Bibliothèque Nationale noch keine nähere Berücksichtigung gefunden, obwohl schon im Jahre 1849 im V. Bande von Herrig's Archiv Gesenius auf nicht unbedeutende Textvarianten desselben aufmerksam gemacht hat, welche es geboten erscheinen liessen, bei einer kritischen Herausgabe der gesamten Canterbury Tales auch diese Handschrift zur Vergleichung heranzuziehen, wie es ten Brink (Marburg 1871) und Zupitza (Berlin 1882) bei ihren Ausgaben des Prologs gethan haben.

Auf den Rat des Herrn Prof. Zupitza nahm ich während eines Aufenthaltes in Paris im Jahre 1884 Einsicht von der betr. Handschrift und entschloss mich zu einer eingehenden Untersuchung derselben in der Hoffnung, durch das Ergebnis einer solchen der Chaucer Forschung einen Dienst zu erweisen. Obgleich, wie ich gleich hier bemerke, sich herauszustellen scheint, dass der Pariser Handschrift gegenüber den schon gedruckten kein bedeutender Wert beizumessen ist, halte ich es für nicht unzweckmässig, die allerdings zu einem grossen Teile negativen Resultate meiner Untersuchung zu veröffentlichen. Wage ich einerseits zu hoffen, im folgenden den Chaucer-Forschern nicht Unwillkommenes zu bringen, so darf ich andrerseits annehmen, mir den Dank derjenigen zu verdienen, die ich davor bewahren werde, sich auch ihrerseits derselben langwierigen, wenig dankbaren Arbeit zu unterziehen.

*) Cf. Chaucer Society (Serie 1. No. 1—20, 25—28, 30, 31, 37, 49, da Cambridge Ms. (Univ.-Bibl. Gg. 4.27), das Corpus Ms. (Oxford, No. 198), das Lansdowne Ms. 851 Brit. Mus.), das Ellesmere Ms., das Hengwrt Ms. 154, das Petwortl Ms. Dazu kommen die „Separate issues of the several MSS", woran sich auch d Harleian Ms. 7334 reiht.

Gleich im Beginne meiner Vergleichung fielen mir einige Versehen in der von Gesenius genommenen Abschrift der ersten hundert Verse des Prologs auf, die ich zur Feststellung des wirklichen Wortlautes kurz anführen will.

A. 5 sweete (nicht swete) — 14 To ferre halwys sowht in sundry londys — 16.22.27 Cauntyrbury — 25 sundry (nicht syndry) — 28 the chaumbres and the stables were wyde (ist von Gesenius ausgelassen) — 35 whils I haue (nicht while) — 41 aray (nicht array) — 45 he louyd chevalry (nicht lowyd) — 75 iuppon (nicht gippon) — 76 haberion (nicht habercon) — 78 pilgrimage (nicht pilgrimaga) — 79 Uith (nicht with).

Betreffs einiger Irrtümer hinsichtlich der Lesarten unseres Manuscriptes, die sich in ten Brink's Anmerkungen zu seiner Ausgabe des Prologs eingeschlichen haben, erwähne ich:

A. 120 here grettest othe was but by seynt loy — 247 im Mscr. steht as; — 263 þat rowndid as a bell cam out of presse; — 294 twenty goude bookys clad in blak and red — 324 im Mscr. steht: did falle — 363, im Mscr. steht: thei (nicht ther) — 421 and where thei gendrid — 430 im Mscr. steht Rusius — 548 at wrastlynges he had alway the ram — 782 but yif yee be mery I wil lese myn hed.

Erwähnung hat Pa sonst noch gefunden in Furnivall, A Temporary Preface, Second Series No. 3. 1868, Corrections and Additions, wo der Verfasser am Schlusse sagt: »The Paris MS is by Duxwurth scriptor, and seems about 1440 - 1450. . My friend Prof. G. Guizot kindly brought me photographs of three leaves of it.«

Ferner erwähnt Miss Lucy Toulmin Smith in »The Bibliographer, A Journal of Book Lore, No. 33. August 1884, in dem Artikel »English Manuscripts in Paris«: »Chaucer's Canterbury Tales, a paper MS of the XVth century (No. 39), was quoted and noted by Gesenius in Herrig's Archiv in 1849, and has recently been collated with Tyrwhitt's edition by Herr J. H. who will shortly publish the result«. Allerdings hat diese Veröffentlichung ganz beträchtlich länger auf sich warten lassen, als ich anfänglich annahm.

Im allgemeinen habe ich mich darauf beschränkt, die sich bei Vergleichung mit den sieben anderen Handschriften ergebenden Sinnvarianten des Pariser Manuscripts zu notieren. Doch hielt ich

es zur Bestimmung der charakteristischen Eigentümlichheiten der Handschrift für notwendig, von einer Erzählung der Canterbury Tales eine genaue Abschrift zu nehmen, und wählte zu diesem Zwecke the Knightes Tale.

Im folgenden werde ich mich demgemäss zu beschäftigen haben 1.) mit dem Textverhältnis, 2.) mit den abweichenden Lesarten von Pa, 3.) mit den sprachlichen Eigentümlichkeiten des letzteren Manuscriptes.*)

Abkürzungen:

E = the Ellesmere MS (A-Type, Skeat.)
H = the Hengwrt 154 (A-Type) (bei Zupitza Hen.)
Cb = the Cambridge Univ. Libr. Gg. 4.27 (A-Type) (bei Zup. Gg.)
Cp = the Corpus Christi Coll., Oxford (C-Type) (bei Zup. Co)
P = the Petworth MS (D-Type) (bei Zup. Pe.)
L = the Lansdowne 851 (C-Type) (bei Zup. Lan.)
Hl = the Harleian MS 7334 (B-Type) (bei Zup. Har.[4])
Pa = MS zu Paris (A-Type, aber 4^a vor 3).

Die Verszählung ist die der Skeat'schen Ausgabe.

---

*) Der 3te Teil ist aus äusseren Gründen hier nicht mit abgedruckt worden.

I.

Das Verhältnis von Pa zu den 7 Texten Furnivall's.

(Die Tales folgen in der Reihenfolge der Handschrift.)

Für den in den »Specimens» abgedruckten Teil (the Doctor-Pardoner Link und the Pardoner's Prologue and Tale) hat Zupitza, Part II, Preface III ff. das Verhältnis von Pa zu den anderen Texten wie folgt festgestellt. — Har^5, Har^4 und Pa gehören zusammen und gehen auf eine gemeinsame Vorlage zurück, die viele wichtige Übereinstimmungen mit E, Hen, der Dd Gruppe und der Gg Gruppe hatte, in dem Doctor-Pardoner Link aber ziemlich allein steht. Die Übereinstimmungen mit den anderen Gruppen sind zufällige. Har^4 und Pa stehen wieder näher zusammen und weisen auf eine gemeinsame Vorlage, aus der Har^5 nicht geflossen sein kann.

Das Ergebnis meiner Untersuchung deckt sich für den angeführten Abschnitt ganz mit dem Zupitzas. Jedoch gilt dies keineswegs für alle Teile der Canterbury Tales in gleicher Weise. Wie ich im folgenden zeigen werde, ergiebt sich für die ersten Tales eine besonders enge Verwandtschaft mit Cb (Zup. Gg), später einmal eine solche mit E, so dass sich einem die Vermutung aufdrängt, der Schreiber von Pa habe mehrere Vorlagen besessen und dieselben abwechselnd benutzt.

The Prologue.

A. 39 semyth: semed = Cb — 52 and oftyn tyme: fful ofte tyme = Cb — 122 . . . . the seruyse of dyuyne: seruyse dyuyne, = Cb — 152 tretys: streight = E H Cb — 247 with no swich: with swich = E H Cb — 252 die in H eingeschobenen Verse fehlen in Pa — 352 Poynaunt and fast redy in al his gere, stimmt am besten zu Cb — 364 ful eingeschoben vor solempne, = Cb — 380 and: with = Cb — 383 boyle: broile = E Cb Hl — 385 semyd: thoughte = Cb Hl — 387 at the best: with the beste = Cb — 408 of fynestere: de f. = E Hg Cb Hl — 421 where

thei gendrid: where it engendred, (und ohne it), stimmt zu E Cb Hl — 481 und 482. Es ist hier preche mit teche verwechselt; Cb hat beide Male teche, so vielleicht eine für Pa und Cb gemeinsame Vorlage — 519 clennesse: fairenesse = Cb Hl — 545 strong: stout = Cb P — 548 alwey: awey = E H Cb — 549 and: a = Cb — 624 fayre: fyr, (In Cb fer = fyr).

Wenn auch nicht jede der angeführten Stellen für sich allein beweiskräftig ist, so beweisen dieselben in ihrer Gesamtheit eine engere Zusammengehörigkeit von Pa und E H Cb Hl, besonders aber die Verwandtschaft von Pa und Cb.

The Knightes Tale.

A. 926 assurith to: ensureth for to = E H Hl — 992 frendys: housbondes = H Cb Cp P L — 1034 monyth of may: morwe of may, = Cb — 1070 louere: prisoner = Cb — 1110 kynrede: lignage = Cb — 1670 aspectis: appetites = Cb — 1699 borys. bolles = E Cb Hl — 1723 . . . . though you knowe hym lyte, ähnl. Hl — 1939 and the besynesse: al the lustyness = Cb — 1956 made: naked = Cb L — 2027 aboute: above = E H Cb — 2044 storyes: sterres = Cb — 2186 libard: leopard = Cb — 2276 ladde: hadde = E — 2338 the wete brondys: a wete brond = Cb — 2434 to mars glory: honour and glorie = Cb — 2535 noyse of peple: peple of noyse = E Cb — 2544 short pollax: shot p. = Cb — 2590 was non that: was non so wys that = Cb — 2603 und 2604 zeigen die Umstellung von Hl, doch weicht 2604 ab. S. unten. — 2613 semblid: stomblen = E Cb — 2681 und 2683 fehlen, = E H Cb — 2668 spiryte: service = Cb — 2799 hert: feet = E Cb Hl — 2915 gret: grene = Cb — 3056 A man to dye: To dyen = Cb.

Aus obigem würde sich die Verwandtschaft mit E H Cb (Hl), und vornehmlich mit Cb erweisen, falls nicht dem gegenüber sich auch Übereinstimmungen mit den übrigen Texten zeigten. Dieses letztere ist der Fall bei folgenden Stellen:

1005 case: taas = Hl Cp P L (kann gleichmässiges Verlesen sein) — 1472 vercotykis: narcotikes = P (kann ebenfalls gleichmässig verlesen sein) — 1592 I stert: astert = P Hl — 1609 willest: wenest = Cp P. Auch dieses lässt sich ohne gemeinsame Vorlage erklären. — 2379 thought: youthe = P (die

Ähnlichkeit der betr. Buchstaben in der Handschrift lässt die Erklärung der Übereinstimmung durch gleichmässiges Verlesen zu.) — 2624 ich othir : his felaw = P (Das Ungewöhnliche des letzteren Ausdruckes legte den Schreibern die Änderung nahe.) — 2684 fyre : furie = Hl Cp P L — 2746 body : bouk = P. (Auch hier legten die den Schreibern wohl nicht mehr recht verständlichen Ausdrücke die Änderung nahe.) 2987 maner : moevere = Cp (Die Wörter sehen einander in der Handschrift sehr ähnlich).

Da in diesen Fällen, wo Übereinstimmungen mit P Cp L gegenüber den anderen Texten vorkommen, dieselben sich auch ohne eine Benutzung der gleichen Vorlage erklären lassen, so können wir auch für den vorliegenden Abschnitt eine engere Verwandtschaft von Pa mit E H Cb (Hl), und besonders mit Cb behaupten. Mit Pa tritt auch Hl stellenweise vermittelnd zwischen die Vulgata und die übrigen drei Texte.

The Milleres Tale.

A. 3110 rout : compagnie = E H Cb Hl — Die Verse 3155/3156, welche in E Cb Hl stehen, fehlen in Pa — 3167, 3169, 3170, 3172 stimmen am besten zu Cb (E Hl) — 3178 he : ye = E H Cb Hl — 3228 ähnlich Cb — 3277 . . . . I may haue : if ich haue, ähnl. Cb (mowe) — 3392 nyght : neighe = P Cb — 3393 cartere (chartere) · ferre = Cb — 3396 nyght : nye = P Cb, s. 3392. — 3485 u. 3486 stimmen zu keinem der 7 Texts. Siehe unten Varianten v. Pa. — 3697 knockid (knokketh) : cogheth = E — 3732 her hers hole : her hole = Cb — 3793 my derling : thy = E H Cb Hl — 3804 spak this absolon : this clerk this absolon = Cb — 3821 and doun he fel : goth all = Cb — 3849 man : wight = Hl; siehe unten Var. von Pa.

Auf die Seite der Vulgata tritt Pa in :

A. 3154 (die in E Cb Hl folgenden Verse fehlen,) = H Cp P L — 3370 what wil yee than but wel : bet *þ*an, = P — 3617 his owne deere : his hony deere, = L — 3841 looke : kyken = Cp.

Da die nach 3156 in E Cb Hl stehenden Verse auch in H fehlen, so können wir daraus nicht auf eine engere Verwandtschaft von Pa mit der Vulgata schliessen ; ebensowenig sind die drei anderen Stellen als beweiskräftig hierfür anzusehen, da die Über-

einstimmungen ganz zufällige sein können. Auch für the Milleres Tale können wir demnach auf eine nähere Verwandtschaft von Pa mit E H Cb Hl, und besonders mit Cb schliessen

The Reves Tale.

Der Prolog stimmt zu keinem der 7 Texte; s. unten.

A. 3858 most: moore = Hl — 3944 Es hat ursprünglich peny (= Cb) dagestanden, welches durch eine spätere Hand zu pane geändert worden ist — 3967 nortery: nortelrie = Cb — 4002 then were ther **pouer** clerkys two: scoleres = (E) Cb — 4026 Wortstellung = E Cb — 4027 he most serue: him behoues = Cb — 4079 with a ren: at a renne = E H Cb Hl — 4101 war the rere: warderere = Cb — 4105 away: al wey = Hl — 4172 mot hinter fyre eingeschoben = Cb — 4252 . . . . al wrong haue I gon (ähnl. Hl) — 4288 on vs: on me = E Cb — 4297 glymeryng: shymeryng = Hl.

Ein eigentümliches Auseinandergehen zeigen die Texte in 4051 crekes E H Cp L: crokede Cb: clerkes P: knakkes Hl: brekkys Pa.

Es lässt sich nach obigem für den vorliegenden Abschnitt ein Hinneigen zu Cb und Hl nicht verkennen.

Es fehlt the Cokes Prologue und the Cokes Tale; es folgt unmittelbar the Man of Lawes Prologue.

The Man of Lawes Tale.

B. 4 stert: expert = E H (für Cb hier Sl; in Hl fehlt das Wort) — 132 . . . . sithen gon many . . (ähnl. Hl) — 191 stimmt am besten zu Cb P (Hl) — 231 no lenger: not long = Hl — 248 gret fehlt, = E H Cb — 296 swowgh: sweigh = Hl — 376 receyue: reneye = Cb — 428 soothly: shortly = E — 539 the constablys wyfe: Constablesse, = Hl — 540 Wortstellung = E H Cb — 543 placys: plages = Hl — 548 stimmt zu E H Cb Hl — 608 he: she = Hl — 614 gan to gryse: gan agryse = Cb — 819 shameful: shames = Hl — 820 in that place: in al that place = Cb — 843 for to dye: ay to dye = Cb.

Obige Stellen zeigen Verwandtschaft mit E H Cb Hl. In folgenden beiden Fällen tritt Pa zugleich mit Hl auf die Seite der

B. 173 agayn: ful fayn = Hl Cp P L — 289 or ylion that brent thebes the cyte: Or Ilion brende Thebes the Citee. E: O Ilion brent hadde Th. the C., H.: Or ylion brende at thebes the cetee, Cb, = Hl Cp P L.

Nur im folgenden steht Pa auf der Seite der Vulgata gegenüber den 4 anderen Texten:

113 menyng: sentence = Sl Cp P L; da hier Cb nicht in Betracht kommt, dürfen wir diese Stelle nicht als beweiskräftig ansehen, zumal die Änderung eine sehr naheliegende war. — 513 werk: wrak = P (kann gleichmässiges Verlesen sein).

Eine eigentümliche Mittelstellung nimmt Pa ein in:

633 but he that faught: starf E H Cb; in Hl Cp P L fehlt das Wort — 790 fretith: snoreth E: snortith Cb: fareth Hl: fronteth H Cp P L.

Fassen wir die obigen Fälle zusammen, so ergiebt sich eine Annäherung an E H Cb Hl, und hiervon wieder zumeist an Hl und Cb.

The Clerkes Tale ist vor the Tale of the Wyf of Bathe getreten.

The Clerkes Tale.

E. 44 Pymound: þe mounde Hl Sl Cp P, = EHL — 50 ganz abweichend — 109 myght lyue: more lyue = EHCpL (Hl) — 138 strong: straunge = L — 153 wil: you = Hl — 158 u. 159 umgestellt, der 2te Vers abweichend — 227—229 abweichend: 228 ist an die Stelle von 229 getreten, die beiden anderen Verse weichen ab — 281 she wold: I wole = Cb — 356 froward: frouning = P — 366 noble: sobre = Cb — 385 transmutyd, ähnl. transmute L: translated EHCbHl: transformed P — 418 name: fame = E — 429 holynesse: humbilnesse EHCbP (Hl): homlynesse Cp L.

Bis hierher lässt sich demnach keine besondere Verwandtschaft von Pa mit einem der übrigen Texte nachweisen. Anders gestaltet sich die Sache für den folgenden Teil der Erzählung: 455 neuer the lesse, ähnl. P (nathelesse): needless (now) — 483 linage: village = P — 517 playnly: priuely = P — 521 hinter diesem Verse ist ein anderer eingeschoben —

551 arme: barme = Hl — 673 egre: ege P: ugly, Igly, Oggel — 679 can: gan = P — 798 soueraignte: seruitute (seruise) = P — 816 man: wight = P — 887 heele, ähnl. P. hille: wrie — 950 hert: thought = Hl Cp P L — 992 of his age: of visage = P — 995 sturne, ähnl. P sterne: stormy — 1009—1015 fehlen — 1017 buxumly: benyngely Cb: konnyngly EHCpLHl = P — 1025—1026 ganz abweichend — 1041 ful tendirly in hir yong pleyeng = P — 1066 non othir: that other = P — 1067 disposid: supposed u. purposed = P — 1135 entrith: succeedeth = P — 1148 hys: high = Cp.

Während also bis gegen E 450 sich ein Hinneigen bald zu dem einen, bald zu dem anderen Texte zeigt, stimmt von da ab Pa enge mit P überein.

The Wif of Bathes Prologue.

Es kommen anfänglich viele Abweichungen vor, welche sich in keinem der anderen Texte finden.

Bis zu D 120 stimmt Pa zu EH (Cb) Hl.

D. 99 yee wot: ye knowe = Cb Hl — 110 in his foore: and his lore, ähnl. E H Cb Hl — 114 in the actes: in the artys Cb: in charite Cp P L = E H Hl — 117 a wight is wrought: a wyf J wrought Cb: why ywrought Cp P L = E H Hl).

Von hier ab gestaltet sich die Sache folgendermassen:

119 J seye: and seye, = Cb P — 124 ähnl. P — 128 engendryng: engendrure = Cp P L — 130 his dette: hire dette = Cp P L Hl — 143 ete bred: be bred = Cp P L — 144 ete: hote, = Hl = Cp P L — 162 fehlt in Pa — 168 wedde non to yeere: wedde no wif to ȝere = (Cp) P L — 176 skippe = scippe Cb P: sippe E H Hl — 222 sum tyme kouerchiefs sum tyme knyfis a payre: knyves and ringges and purses wel faire P L: they were ful glad whan J spak to hem faire, ähnlich P L — 260 und 262 sind zusammengezogen zu: Thus gos al unto myschaunce, ähnlich Cp P L — 261 fehlt — 264 besegid: assailed = Hl — 272 wight: thyng = Cp P L — 277 wikkid: welked = Cp Cb Hl — 290 but men of wommen make non assay stimmt zu E H Cb — 320 good: trewe = Cp P L — 340 enforce the: enforce me = E H Cb Hl — 382 ganz abweichend. - 494 how sore I: where

I = E H Cb Hl — 572 mowsis hert: mannes (mouses) witte = E H Cb Hl — 575—583 fehlen, = H Cp P L Hl — 609-612 fehlen, = H Cp P L Hl — 619—626 fehlen, = H Cp P L Hl — 653 roule: rome, roile = E H Cb P Hl — 660 lawe: awe, sawe = Cp P L — 706 man: clerk = Cp P L — 717—720 fehlen, = Cp P L Hl — 727 penaunce: care = Cp P L — 763 blisseful: blessed = Cp P L.

Wir finden demnach bis D 120 Uebereinstimmung mit E H (Cb) Hl, von da ab aber eine starke Annäherung an die Vulgata, auf deren Seite sich auch oft Hl. befindet.

The Wif of Bathes Tale.

D. 869 kichenes fehlt, = Cp P L — 986 hert: brest = Cp P L — 993 drough hym: drow ful = Cp P L — 1066 Wortstellung = Cp P L — 1117 of criste shuld we cleyme ol oure gentilnesse ähnlich P — 1171 strong: strange = Cb Cp P L — 1243 sadde: good = Cp P L — 1260 to ouer lede: to ouer byde, = Cp P L — 1262 aftir: by = Hl.

Da die beiden Übereinstimmungen mit E H Cb Hl (929 oure hert: we — 960 she shuld tellen: she shuld not tellen) nicht beweiskräftig sind, so ergiebt sich auch hier eine enge Verwandtschaft mit der Vulgata.

The Freres Tale.

D. 1266 maner durch spätere Hand darübergeschrieben. 1331 terme fehlt, = Cb — 1339 make: made = E H Hl — 1368 in dayes two: in yeres two E H Cb Hl: you unto Cp P L, also ähnlich E H Cb Hl — 1370 can: knew E H Cb Hl — 1371 bettyr than: bet than E H Cb Hl: than Cp. P L, also zu E H Cb Hl — 1418 yee: we = Cb — 1470 hiernach sind 2 Verse eingeschoben, welche in keinem anderen Texte stehen. — 1486 art: actes = E H Cb — 1518 in a chayer kun: konne in a chayer E H Cb Hl: come into the chayer Cp P L, also zu E H Cb Hl — 1530 and bope we gon: and broper we gon, = E H Cb Hl — 1584 clepith: clappeth = Cb L — 1586 = E H Cb — 1649 oure: your = Hl — 1663 somonours hem: somnour him = E H — 1664 her mysdedid: his m. = E H. Da den zahlreichen

Uebereinstimmungen mit E H Cb Hl nur folgende Stelle gegenüber-steht: 1307 ful many an othir cryme : another manere cryme, = Hl 1758 Cp P L, so muss für den vorliegenden Abschnitt von Pa wieder eine engere Verwandtschaft mit E H Cb Hl behauptet werden.

The Sompnoures Tale.

D. 1694 ther: they = E H — 1705 und 1706 fehlen. — 1712 und 1714 sind zusammengezogen, 1713 fehlt — 1729. Es folgen hier 4 Verse, welche nicht in den anderen Texten stehen. 1731 und 1732 stimmen in Reihenfolge und Text zu Hl 1758 Cp P L — 1769 ist an die Stelle von 1770 getreten — 1770 ganz abweichend — 1788 doon a messe: been at messe = Cp L — 1810 the faultys: defautes = Cb — 1823 mayster: sire = Cb P — 1831 und 1832 umgestellt; 1832 = E H Cb P Hl, 1831 abweichend 1889—1892 fehlen in Pa — 1934 buffe: buf (H Cb P Hl): but, boþ, also = H Cb P **Hl** — 1953 fare wel my good is almost ago, ähnlich P (**Hl**) — 1956—1958 weichen sehr ab — 1962 hiernach 2 Verse eingeschoben — 1979 vppon: vp of = Hl — 2033 on lyue: hool alyue = Cp L — 2037 I deme: I dampned thee = Hl — 2088 lenger: forther = Hl — 2090 fehlt; dafür hinter 2092 ein Vers eingeschoben — 2101.2102 umgestellt, = Cp L Hl — Da 1694 und 1810 zufällige Uebereinstimmungen sein können, und 1823, 1832, 1934 auch P mit (E H) Cb übereinstimmt, so kommen nur die übrig bleibenden Stellen in Betracht, welche die Zugehörigkeit von Pa zur Vulgata und zu Hl darthun.

Anders gestaltet sich das Verhältnis im folgenden:

2116 Ennok: Elie = E — 2133 leef: dere = E — 2137 by: vpon = E P — 2162 to the lordis court: to the court = E — 2224 certis yt was a shrewde conclusioun: who sholde make a demonstracioun = E — 2227 vyle: nice = E — 2234 = Cp L (aber erthe für aire) — 2259 XII: threttene = E L.

Während also anfänglich Pa mehr zur Vulgata und zu Hl neigt, zeigt sich von D 2116 ab eine überraschende Ähnlichkeit mit E.

The Marchantes Tale.

E. 1217 with: by = E Hl — 1288 attentyfe: ententif E H Cb Cp Hl: tentiff P L — 1304. Es folgen 2 bei Tyrwhitt und in

Cp L nicht vorhandene Verse, welche nur zu Hl stimmen: 1305 and yif (that) thou take a wyfe be (wel) war = Hl — 1306 of a peril which declare I ne dar = Hl — 1307 this entent and an hundrith sithes wurs = Hl, ähnlich Cp P L — 1316 but dredith yif pleynly: dreedless E Cb: dreed not H Cp P L Hl — 1371 astir = P: Hester E H Cb: after Cp L Hl — 1417 sextene: twenty = Cp P L Hl — 1421 XXti: thirty — Cp L Hl — 1423 wyfes: widewes — Cb P — 1452 þat þei are newe: that they ben due E: that it is due — 1512 . . . . this ful wel payd: this conseil wel apaid — Cp (P) L Hl — 1535 chider: chidester — P Hl — 1536 stimmt dem Sinne nach zu P Hl — 1577 the fantasye and the (besy) curiousnesse: high fantasie and curious besinesse, = Cp L (P).

Da die einzige Übereinstimmung mit E 1217 nicht beweiskräftig ist, so ergiebt sich für den obigen Teil dieses Abschnittes die engere Verwandtschaft von Pa mit Hl Cp P L.

Anders zeigt sich das Verhältnis im folgenden Teile:

1642 felicitee: prosperitee — E H Cb Hl — 1646 . 1647 (fehlen in Cp P L) — E H Cb Hl — 1692 sly: sleighte — E H Cb — 1777. 1778 (Cp PL sind „spurious") = E H Cb Hl — 1785 homly: holy = E H Cb Hl — 1786 stimmt zu E H Cb Hl — 1795 this day: the sonne = P (Cp, L) — 1815—1818 Versordnung = E H Cb Hl — 1818 (Cp PL sind spurious) = E H Cb Hl — 1927 und 1928 (fehlen in Cp PL) = E H Cb Hl — 1961 be she leef or loth: hire E H Cb Hl: ne Cp PL — 2004 und 2005 fehlen — 2017 speke: don oder teche = E H Hl — 2058 decyuable: unstable = E H Cb Hl — 2072 = E H Cb Hl (Cp PL weichen ab) — 2089 und 2090 (sind in Cp P umgestellt) = E H Cb L Hl — 2106 fyne: signe = E H Cb Hl — 2126, hier sind 2 Verse eingeschoben, welche nicht in den anderen Texten stehen — 2208 kowgh she: knele he = E H Cb Hl — 2290 good nouthir he ne she: god that sit in Trinite E Cb Hl, = Hl Cp PL — 2319, hier brechen Cp L ab — 2341—2344 fehlen in Pa — 2405 sattlid ystabled = EH.

Da die Uebereinstimmung in 1795 eine zufallige sein kann, bliebe uns als weitere Uebereinstimmung mit der Vulgata nur 2290, wo aber ja auch H auf dieselbe Seite tritt. Wir kommen demnach

zu dem Schlusse: Enger Anschluss an Hl, welches wie Pa bis 1625 auf der Seite der Vulgata, dann aber auf derjenigen v E H Cb steht.

The Squires Tale.

Bei F 27 wird die Erzählung mit der Bemerkung »Ista fab est valde absurda etc.« abgebrochen, darauf mit F 673 fortgefahr

Eine besondere Verwandtschaft mit dem einen oder ande der 7 Texte lässt sich nicht nachweisen.

The Frankeleines Tale.

(In Hl Lücke bis F 1224)

Nach F 776 eingeschoben: for yif thei do yt is but in vey steht nicht in den anderen Texten. Nach F 784 findet sich: b euery wrong mot redressid be — sum what by pacience and not by cruelte, Verse, welche die anderen Texte nicht enthalten. 808 cayrud: kynrede = E H Cb — 838 of his welfare: in al fare = E H Cb — 864 sorwful sighes: sorowful hertes = E Cb — 871 wise fehlt = Cp P L (kann zufällige Auslassu sein) — 887 not: for sothe = E H Cb — 917 und 918 Versordnu = EH Cb — 987 und 988 Versordnung = E H Cb — 952 hi nach 2 Verse, welche nicht in den anderen Texten stehen. — 98 Die beiden in den 6 Texts folgenden, bei Tyrwhitt fehlenden Ver finden sich, wie bei Tyrwhitt, hinter 1006 — 1147 und 1148 (schein in Cp P L zu fehlen) = E H Cb — 1161 wyke: day = E — 11 — 1196 (scheinen in Cp P L zu fehlen) = E H Cb — (Bei 1224 b ginnt Hl wieder.) — 1248 Capricorn: Scorpion = E H Cb Hl 1265 und 1268 (nicht Umstellung wie Cp PL) = E H Cb Hl 1378 drenchid: dreint Hl. — Das hinter 1378 stehende Citat »T ginta Atheniensium tyranni cum phidonem necassent etc.«, welch nur in E und H steht, befindet sich auch in Pa und stimmt zu — 1386, auch hier das Citat = E, desgl. 1394 und 1404 — 14 habradace: Abradates = E H Hl — 1423 und 1424 (fehlen in C PL) = E H Cb Hl — 1425 rathir: elles = E H Cb Hl — 1433—14 (nicht spurious wie Cp PL) = E H Cb Hl — 1454. Die beiden E eingeschobenen Verse fehlen in Pa — 1467 in husbond wis in frendly wise E H Cb: in sondry wise Cp PL: in good wi

Hl — 1524 ageyns the fraunchise of al gentylness, ähnl. Cb Hl — 1525—1528 fehlen in Pa — 1529 (spurious in Cp Pl) = E H Cb Hl — 1594 . . . to yow reherce yt more = E H Hl (Cb fehlt) 1600 . . . . had haue lost hir lyfe = Hl.

Es stimmt demgemäss im obigen Abschnitt Pa durchweg zu E H Cb Hl.

The Doctoures Tale.

Der bei Tyrwhitt 11929—11934 abgedruckte Prolog fehlt (wie in den 7 Texten) auch in Pa. Mit Ausnahme von C 166—243 tritt in dem 6 Text Print Sl an die Stelle von Cb. (Skeat erwähnt dies nicht). Mit Sl Cp P L Hl stimmt Pa überein in den folgenden Stellen:

C. 5 a doughtir he had: this knight a doughter had — 6 and never had he mo: ne children had he more — 16 appollus (and) zephirus: Apelles Zanzis — 22 al: eche — 25 fully at accord: ful of oon accord — 28 stimmt zu Sl Cp P L Hl — 71 woxen fehlt — 80 can: han; swiche fehlt — 82 kepe wel that yee undirtake: to teche hem vertu looke that ye ne slake — 103 u. 104 (fehlen in E) — 140 clerk: cherl, ebenso in 164 und 191 — 196 no lenger: no thing — 204 thurgh the assent: thurgh sentence.

Eine eigentümliche Mittelstellung von Pa zwischen E H einerseits und Hl Sl Cp PL andrerseits findet sich in den folgenden Versen: 59 for wel in yougthe dooth venus encrese: ffor wyn and youthe . . . EH: ffor wylle and *þouȝt* done . . Hl Sl Cp P L — 84 his craft: his olde craft EH: his *þefes* craft Hl Sl Cp P L — 100 shul sore abey: shul it dere abey EH: shul ful sore abey Hl Sl Cp P L — 164 a ful good paas = Hl: ful gret paas EH: wel good paas Sl Cp P L — 186 that yee wil not yow greue: that it nat yow greve EH Cb: that ye you not greue Hl Cp P L.

Uebereinstimmung zwischen Pa Hl EH Cb zeigen: 135 she: he — 193 preued: defended — 262 false: folys.

Ein Zuzammengehen von Pa mit E H (Cb) gegenüber den anderen Texten findet sich nur in: 125 ther as this: there the — 139 by: with.

Auch in dieser Erzählung stehen also Pa und Hl einander am nächsten und stimmen zumeist zur Vulgata.

The Pardoneres Tale.

Die Uebereinstimmungen mit Hl und der Vulgata sind folgende :

C. 289 cursid theef a : fals cherl and a = Cp P Hl — 291 so falle vppon his body and vppon his bonys = Cp P Hl 1758 Hl — 292 the deuyl I betake hym al at onys = Cp P Hl 1758 Hl — 294 alle men : al day þat man = Cp L Hl — 297 und 298 (fehlen in EH Sl) = Cp L Hl 1758 Hl — 345 sauour : saffron = Sl P L Hl — 484 lecchery : luxurie = Cp P L (Hl nicht) — 572 wil thei say : wol he seye = Cp P L Hl — 642 ydilnesse : ydel = Cp P L (Hl nicht) = 704 sworn : boren = Cp L Hl — 717 hard : sory (Hl abweichend) — 801 liketh : thynketh, lust = P Hl — 808 wost : knowest = Cp P L Hl — 828 renne : rive = Cp L (Hl nicht) — 885 aftirward : with that word = Cp P L Hl — 891 sorwis : signes = Cp P L Hl — 926 and yee shal haue here gret pardoun, ähnl. P Hl.

Hingegen tritt uns in den folgenden Stellen eine Uebereinstimmung von Pa und Hl mit E H Cb entgegen : 307 boyst : box = E H Hl — 311 stimmt zu E H (aber speke : said) — 334 omnium fehlt = E H — 346 hem : men = E H Hl — 356 = E H Hl (die anderen abweichend) — 376 so that he gyf me penyes or grotys, ähnl. E H — 534 bely : baly, holy = E H Cb Hl — 605 lacedomye : Calydonye = E H Cb Hl — 702 trouthes : hertes = E H Cb Hl — 710 thei : we E H Cb Hl — 730 staffe bothe erly : staff erly = E H Cb — 760 yee : yow = E Cb — 817 with us tweye : oure tuo = E H Cb Hl — 818 Wortstellung = EH Cb Hl — 877 wyn : him = E H Cb Hl.

Uebereinstimmung zwischen Pa und Hl gegenüber den anderen Texten : 299. 300 fehlen — 305. 306 fehlen — 319 telle vs a tale for thou canst manyon — 320 and that anon : by Seint Ronion — 322 furst : bothe und byte : ete — 326 gladly qd he and seid as yee shal here — 327 but in the cuppe wol I me bethinke — 328 . . . tale whils I . . — 454 my concl. : in concl. — 553 drunkenesse : dronken nose — 621 how to fehlt — 656 bicchid : bicchel — 732 want : vanish (ähnl. Hl, L wane) — 814 betwix : among.

Eine Mittelstellung findet sich in : 448 mel : wolle E H Cb Hl ; in Cp P L fehlt das Wort — 630 othir : olde = Cp P L Hl

und trete : entrete E H Cb L — 895 fallith : of alle E H Cb : ful of Cp P L Hl.

Der Vollständigkeit halber seien noch folgende Fälle angeführt: 357 (wo Cp L abweichen) . . E H Sl P Hl — 360 take keep eke : take hede E H (P) — 361, 362 (wo Cp L abweichen) . E H Sl P Hl -- 488 (Cp L „spurious") . EH Cb P Hl — 603 und 604 (fehlen in Cp L) stimmen zu (EH Cb) P Hl — 621 und 622 (Cp L weichen ab) E H Cb P Hl — 862 that etyn or drynkyn of : eten or dronken hath Cb P.

Fassen wir die samtlichen obigen Fälle zusammen, so ergiebt sich wieder ein enges Zusammengehen mit Hl, welches meist auf der Seite der Vulgata, oft aber auch auf derjenigen der anderen drei Texte steht.

The Shipmannes Tale.

B. Der Prolog fehlt, wie in den meisten Texten. B 1194 reuerent revelous - - Sl Cp P L Hl — 1206 lust fehlt . . . Hl 1210 noble worthy - - SlCpPLHl 1220—1223 EHCpLHl — 1249—1258 fehlen — 1368 ilke fehlt - - Hl — 1436 husbond : houshold . . CpPLHl — 1452 al temperelly Hl — 1468 puy : pay Hl ; beye EHCb : CpPL abweichend - - 1528 to axe fehlt CpPLHl — 1558 tooke : hadde (gat) . Hl — 1591 holly : boldely — Hl — 1607 pay yt : pay — 1618 was : n'ere. Es stimmt also hier Pa wieder zu Hl, und damit meist zur Vulgata.

The Prioresses Tale.

B. Nach 1622 wird, wie in SlPL, der Prolog für beendet erklärt, und die Erzählung wird 1643 begonnen. — 1864 tryklid : striked, strikled = . EHCb — 1865 flat : plat HCb. — 1866 ley : ben - - EHCb — 1869 forth *pei* went : forth ben went = . Hl.

Einen Schluss auf das Textverhältnis lassen diese geringfügigen Übereinstimmungen nicht zu.

Sire Thopas

B. 1889 space : place Hl — 1914 wex : was - - EHCbHl (wax). Hinter 1919 folgt unmittelbar : Verba hospitis ad Chauncers, dann folgt 2109—2119 . 2120 stimmen zu EHHlP (in Cb Lücke). 2144 = EHPHl — 2153 = EHPHl.

Nach 2156 steht: Hic narrat fabulam suam Galfridus Chauncers de quodam juvene vocato Mellebeus.

Der übrige Teil der Seite sowie die Rückseite sind freigelassen; es folgt sodann B 3087.

Die erwähnten Stellen des obigen Fragmentes deuten allerdings auf E H P Hl, doch ist ihnen eine Beweiskraft nicht beizumessen.

The Monkes Tale.

B. 3090 = P Hl — 3105 = E H (am but lost : am lost but) — 3108 of som neigbour and, than renne away, ähnl. Hl (P). — 3125 an : som = Hl — 3142 brode : ful high = P Hl — 3146 feble : wrecched, symple = Cb Hl L — 3183 fallyn . . . is : fillen . . . nas = P Hl.

Nach 3212 steht unmittelbar:

Non plus de ista fabula quia est valde dolorosa sed consequenter incipiunt verba militis ad monachum sic:

Es folgt hierauf the Nonnes Preestes Prologue.

Auch hier ist das Vorhandene zu fragmentarisch, um einen Schluss daraus auf das Textverhältnis zu machen; am ähnlichsten sind Hl u. P.

The Nonnes Preestes Tale.

Es zeigen sich folgende Übereinstimmungen mit E H Cb Hl:

B. 3984 gynglyng : clinking = Hl — 4056 alle (at) his pleasaunce = E H Hl Cb — 4059 ähnl E H Cb Hl — 4113 engendrid are : engrenden, ähnl. Hl — 4146 (be) war the sonne : where, were E H Cb Hl — 4163 4164. Es findet sich allerdings hier die auch in Cp P L vorhandene Umstellung der Verse, aber während in der Vulgata der 2te Vers ganz abweicht, stimmt Pa zu E H Cb Hl — 4233—4238 (in Cp P L Lücke), = E H Cb Hl — 4395. 4396 Umstellung, sonst aber = E H Cb Hl. In der Vulgata ist das Ende von 4396 mit 4395 zusammengeraten, und dann an Stelle vou 4396 ein neuer Vers getreten.

4474 whider wil yee gon: what wol ȝe (hast *þ*ou) don, = E H Cb Hl — 4476 Now certes I were werse than a feend: Certes sire *þ*en be ȝe unheende = E H Cb Hl — 4485 to my gret ese: to ȝoure gret ese (ful wel at ese), = E H Cb Hl — 4552 subitanly (= sodeynly E): souerainly — 4576 so fered: fforfered (sore aferde) = E Hg (Hl) — 4578 = E H — 4585 shille:

shrille = E H — 4590 strakid: ähnl. stryked E H: schryked Hl : schriched Cp L: schrited P — 4612 vnto this: ähnl. into this E H: out of the Hl Cp P L.

Übereinstimmung mit der Vulgata zeigt sich in folgendem:

4036 were in a maner of a dey : were a maner deye = Sl P — 4092 white: yelow = Cp P L — 4119 dremyn: dreden = Cp P L Hl — 4266 but herkyn how that one man fel in gret perile: but herkneth to that o man fil a gret meruaille, = Cp P L — 4461 wittirly: sikerly = Cp P L.

Schliesslich ist noch anzuführen:

3961—3980 fehlen, = Hg Cp P (für Cb hier Sl) — 3981 ähnlich H Cp P (für Cb hier Sl — 4006 = E H Hl P (für Cb hier Sl) — 4544 for Chauntecleres love and: f. C. drede and . . . E H Cb Hl: for Chaunteclere and . . . Cp P L.

Es tritt demnach im vorliegenden Abschnitt Pa entschieden auf die Seite von E H Cb Hl, während in einigen wenigen Fällen Übereinstimmung mit der Vulgata vorhanden ist.

The Second Nonnes Tale.

G. 33 that did wynne, ähnlich that wan E H Cb Hl: that was Cp P L — 43 . . . of thi blisseful sidis: blisful of thy sides, = Hl — 56 oure: hir = Cb — 139 euery secunde and thridde: . . or., = E H — 147 So that ye swere ye shul it not bewreye : So that ye me assure it nought to bewrayn, = (E) H Cb Hl — 155—161 stimmt (abgesehen von dem leicht zu erklärenden Versehen thought für youthe, wie wir es schon oben, Knightes T. A. 2379 gefunden) zu E H Cb Hl — 218 findith, ähnlich E H Cb Hl (fynt): seint Cp P L — 281 men: thise men, = E H (Cb) = 290 brost *þ*at herd: brest and that . ., = E H Cb Hl — 353 leryng, ähnl. lernynge E H Cb Hl: lyuynge Cp P L — 406 whippis: whip = Hl — 428 yee haue begun: whi than began, = E H Cb Hl — 486 hier sind 2 Verse eingeschoben, welche sich nicht in den anderen Texten finden. — 488 er thou go: or two, = E H Cb Hl — 521 felid: felt of it, = E H Cb.

Nur eine erwähnenswerthe Uebereinstimmung mit der Vulgata findet sich:

66 place: thennes, = Cp P.

Jedoch lag die Änderung des schwerer verständlichen thennes zu place zu nahe, als dass dieser Übereinstimmung irgend welche Bedeutung beizumessen wäre

Es ergiebt sich demnach für den vorliegenden Abschnitt eine enge Verwandtschaft von Pa mit E H Cb Hl.

The Chanones Yemannes Tale.

G. 574 hong doun at: heng at Cb — 586 sum: this = E — 594 for certeyn: certain, = E Hl — 651 you: now, E H Cb – 698 of al this thretyng rekke thou not a myte, ähnlich E Cb Hl — 711 so: that = Hl — 713 and labour: labour Hl — Hinter G 749 steht: »Major pars istius fabulae est praetermissa usque huc quia termini sunt valde absurdi.« Es folgt G 1394. — 1421 yee shal no thing wynne of that chaffare : ye shul not wynne a myte . . . = E Cb (ähnl Hl).

Die obigen Stellen deuten auf Verwandtschaft mit E H Cb. — Uebereinstimmungen mit der Vulgata sind die folgenden:

585 ouer take: atake, = Lfd, Cp P L — 646 and right: aright, = Lfd, Cp P L — 731 such: which = P Hl — 733 where so euer : where þat euer = P.

Eine Beweiskraft ist diesen Übereinstimmungen jedenfalls nicht beizumessen. Indessen sind auch die Übereinstimmungen mit E H Cb Hl keineswegs schwerwiegender Natur; doch spricht am meisten wohl für die Verwandtschaft des obigen Fragmentes mit E (H) Cb Hl v. 1421.

The Manciples Tale.

H. 35 ganeth = Hl: goneth Cp: goleth P: galpeth E H Cb : goþe L. (Von den Verschiedenheiten erwähnt Skeat nichts, trotzdem er E ändert in Hl) — 44 rape: grape P: ape übr. — 46 wex ful wraw: wax wroth and wraw E H Cb: wax angry and wraw Hl: wax al wraw Cp P L — 55 sory palled: sely pallede (appalled), = E H Cb Hl — 81 but in: it in, = Cb — 86 of deth : of my lif = E H Cb P Hl — 90 this: his = E H Cb — 108 in: of = E H Cb — 147 for nought: in ydel = H Hl Cp P L (Die Änderung des etwas altertümlichen und vielleicht unverständlich gewordenen »in ydel« zu »for nought« lag sehr nahe) — 170 rude

: wilde (wyd) = E H Cb — 263 and thought: him thought = E H Cb — 265 . . . . his wyfe than hath he slayn, Wortstell. = E H Cb — 284 gret wytnesse: strong w., = Cb Hl — 310 what I seye: what that ye seye = E H Cb — 366 *þ*ough hym repent or hym be leef or loth: . . . . . neuer so loth = E H Cb.

Die erwähnten Übereinstimmungen sind nicht besonders beweiskräftig; doch deuten wohl H 55, 170, 366 auf eine Verwandtschaft mit E H Cb.

Fassen wir die vorstehenden Vergleichungen der einzelnen Abschnitte zusammen, so kommen wir zu dem folgenden Resultat:

Diejenige Handschrift, welcher Pa im allgemeinen am nächsten steht, ist Hl. Im einzelnen stimmen Prologue, Knight, Miller, Reve, Man of Law zu E H Cb Hl, und hier wieder besonders zu Cb (Hl); Clerk zeigt spezielle Ähnlichkeit mit P; Wif of Bathes Prologue stimmt bis D 120 zu E H (Cb) Hl, von da ab zu Cp P L Hl; Wif of Bathes Tale zu Cp P L; Frere zu E H Cb Hl; Sompnour bis D 2116 zu Cp P L Hl, dann speziell zu E; Marchant bis E 1625 zu Cp P L Hl, von da ab bis Ende d. Frankelein zu E H Cb Hl; Doctour, Pardoner, Shipman meist mit Hl zu Cp P L; Sire Thopas, Monke sind Fragmente; Nonnes Preest, Second Nonne, Chanones Yeman zu E H Cb Hl; Manciple zu E H Cb.

II.

Die Varianten von Pa.

The Prologue.

A. 8 reyne: ram — 14 To ferre halwys sowht in sundry londys — 47, 48 warre und farre — 54 in lectow hadde he presyng and ruce — 63 slough: slain — 73 be smorchid: besmotred — 84 wundyr: wonderly — 91 pipyng: floyting — 104 shene: kene — 119 bo*þ*e: ful — 131 shul falle: ne fell — 135 greet: grese 146 smale houndys had she þat did fede — 158 necke: arm — 179 that: whan he — 192 spensez: cost — 213 of: at — 217 and with wurthi men in the town — 223 a visy: an esy — 225 for to pouer ordre mony for to giue — 240 and: in — 263 *þ*at rowndid as a bell cam out of presse — 273 fresshly: fetisly — 294 twenty goude bookys clad in blak and red — 313 hym: he — 324 . . . . . Willyam did falle — 337 that hadde opynyon *þ*at delyte — 338 was hier verray felicitee perfyte — 342 envyned fehlt — 345 that the disshes were filled to the brinke — 351 Poynaunt and fast redy in al his gere — 356 . . . had he been knyght of *þ*e shyre — 363 and thei were clad al in one lyuere — 374 therto: it — 384 make: bake — 385 morymal: mormal — 403 his harbarwe his moone lod menage — 412 is non: ne was ther non — 420 were yt of hete cold moyst or drye — 423 the cause he knew and of the harme the roote — 424 and by than the syke man hauys his boote — 430 and discordeys and eke rusius — 431 old ypocras hoolly and galien — 434 gatistiden: and gatisden — 457 moyst and fehlen — 458 and rede fehlen — 469 soothly: esily — 530 *þ*at had lad of dung many many a fothir — 539 bothe: ful — 542 mylnere: millere, (auch sonst stets so) — 548 at wrastlynges he had alway the ram — 552 his berd as any fetil fox was red — 559 . . as gret as was fourneyce — 568 of whiche alle catours myght take exemple — 588 . . . . as smo*þ*e as any ban — 592 like to a rake . . . . . — 597 mete: nete —

598 stood: store — 604 but that knew his sleight and his engyne — 605 a ferd: adradde — 610 soothly: subtilly — 620 haldiswelle — 627 browes fehlt — 628 with: of — 629 burnston: brimston — 635 . . . . red wyne strong as blood — 660 of curse ought euery gilty man to drede — 670 feere: compere — 684 glasing: glaring 712 avise: afilie — 714 merylier — 719 right: faste — 733 lye: be — 734 þough: all — 748 we were: he us — 782 but yif yee be mery I wil lese myn hed — 814 . . . . . and be Reportour — 818 haue: ben; this: his — 864 blith and fehlen — 856 with fehlt.

The Knightes Tale.

A. 868 fayre qween: freshe quene (Tyrw.) — 875 and yif yt ne were long for to here — 881 besegid: asseged — 882 heed: hardy — 884 bringyng: coming — 895 In al his welthe and in al his hie pryde — 897 where ther knelyd almost in the way — 898 twenty and tway: twey and twey — 910 and telle yt me yif that I may amend yt — 917 nought greuyth vs your hie honour — 932 Campaneus: Cappaneus — 934 we fehlt — 940 enmyte: iniquitee — 947 to etyn in: ete hem in — 952 for: from — 960 fortherly: ferforthly — 961 to be wreke: hem to wreke — 974 rode: ryt — 977 the feld glitterid: the feldes gliteren — 981 rydeth: ryt zweimal — 990 . . . sparre wal and raftyr — 993 so as was: as was tho — 999 did: doth — 1006 al her weede: of wede — 1009 and so befel a case that ther was founde — 1010 cruell: grevous blody — 1012 oon fehlt — 1021 caryed hem: han hem caried — 1035 fayre: fairer — 1036 . . . . . the stakke grene — 1056 long: strong — 1060 ioyned: joinant — 1062 was þe: that — 1065 . . and a chambre romyd on high — 1668 . . . Emely fressh and shene — 1077 . . . eye vn to E. — 1078 blenkid: bleynte — 1096 the: myn — 1105 thus to fehlt — 1122 non othir: no more — 1128 ist vor 1126 getreten — 1129 It were to the quoth palamon no honour — 1140 thou dar not yt — 1155 hir fehlt — 1164 yif louers — 1166 to any othir man — 1168 of such degree — 1173 to fehlt — 1182 euery: eche — 1183 I loue shal — 1193 tyme: day — 1208 In such guyse as yow telle shal — 1220 now thurgh: thorough — 1224 werre: werse — 1231 whom fehlt — 1246 that ther nys fyr erth water ne ayre — 1254 . . than hem self can . — 1255 sum folk

desyren — 1256 duresse : seeknesse — 1278 bysounyd — 1285 thou may seyn thou .... — 1290 me : I — 1296 payne : woo — 1300 rent : hent — 1302 or asshes — 1308 yorkith : roukith — 1321 ... world haue peyn and wo — 1327 his : him — 1340 woful — 1358 ... concludyn this wo — 1362 as lene : that lene — 1368 .... he myght non stent — 1370 and chaungyng that no man myght hym knowe — 1371 by speche ne voice — 1374 Ireos — 1376 before his owne cellys fastanstyk — 1379 sir : dan — 1380 what shuld I of his wo alway endite — 1388 and satte high vppon his hors bright — 1389 ... hors as he took keep — 1394 now truly quoth he how sore that me smert — 1395 quod he fehlt — 1411 al and : and al — 1429 .... a louyd man as he — 1433 a gret charytee — 1438 .... and his good tunge — 1448 .... to theseus was . — 1453 and pyned what for wo and distresse — 1455 boute : but — 1456 that nygh wood out of his wit goth for wo — 1466 thys : thing — 1468 be help of frendys ... — 1469 fleigh the cyte als fast .... — 1474 for no kyns thing he shuld awake — 1482 ..... stalke away — 1489 as : þat — 1497 of : in the — 1502 he hauys a c. — 1503 and rode in to feld hym to pleye — 1514 hertily : lustily — 1521 ful : but — 1528 ... romyd had his fille — 1538 the : hire — 1540 that u. to fehlen. — 1543 with : thurgh — 1548 bildid — 1555 and yit Juno wil me more shame — 1559 allas fel mars allas cruel Juno — 1566 erst er : erst than — 1574 thoght þat — 1579 him up fehlt — 1581 louyd lovest — 1585 here the fehlt — 1591 .. I haue no wepyn ... — 1594 or ellis thou shal not . . — 1600 ne were yt so that thou art* wood for loue — 1604 thi (2 mal) : the — 1607 maugreef — 1613 and bring harneys ynough for the and me — 1617 may the lady : thou my lady . — 1619 than may thou haue ..... — 1626 wille theyre thankys ... — 1628 arcyte is ryde to the toun a non — 1631 and sufficeaunce of mete .. — 1642 bondes : bowes — 1650 .. without more taryeng — 1659 .. with foom ... — 1668 yit sum thyme ther fallyn ... — 1684 al with : with alle — 1685 . his wife ypolita ... — 1688 ther (ful) fehlt — 1694 this duke wil haue at hym a cours or tweye — 1706 his : a ; said : cride — 1707 of peyn : up peyn — 1716 we

*) syke and ist durchstrichen.

haue deseruyd dethe . . — 1718 . . combrid with . . . 1723 . . . . . though you knowe hym lyte (ähnl. III) — 1738 I wold dye present hier in hir sight — 1739 high : my - 1745 . . yow I wil yt not recorde — 1762 smerte : sterte 1765 them · hir gilt — 1766 held hem : hem both — 1777 proud fehlt — 1789 . . . make right at . . . — 1792 that quytly were delyuerd out of prison —

1793 and wot I am theire mortal enmy
1794 and may make hem bothe to dy } Umstellung

1795 now : that — 1800 beholde ße for goddis sake above — 1808 can hem as mych thank therfore as me — 1822 that neuyr more yee . . . — 1840 though yee be neuer so ielouse and so loth — 1855 . . as I am trew knyght — 1868 seith you aduyse and hold yow wel paid — 1881 hold : deme — 1901 ther for to make þs plase and to deuyse — 1914 . . . . . a noble deuyse — 1918 . . . . . may sum see — 1920 . . slepyng . . sighyng cold — 1931 barols : carols — 1932 lustys and alle the veri c. — 1935 and mo than I of make mencyon - 1936 chicheron — 1945 ne of tournays with hardy f. c. — 1954 . . I shuld haue reknyd . . . — 1966 light: fair (bright) — 1967 we shul als wel . . . — 1971 gret: grisly — 1993 piles of: piler — 2010 with discorde and wit . . — 2018 struggle: strangled - 2025 the labour of the bocher and the smyth — 2026 wepenys: swerdes — 2029 . . . swerd stondyng ouer . . — 2030 houing: hanging — 2031 with: was — 2032 of grete store and antonius — 2037 storyes: sterres — 2038 . . . slayn or ded . . — 2045 . . . and that othir Jubeus — 2053 disposicyon: descripcioun — 2056 Calystote — 2062 that saugh I Dane turnyd al a tree — 2107 passing: passant — 2132 gliden: gloweden — 2135 Stiffe & rounde: hard and stronge — 2136 long & sounde: round and longe — 2145 gret: huge — 2152 tyrettys: toretts — 2156 demetrius — 2164 brennyng: sparkling — 2168 rody: rounde — 2176 on: for — 2182 forth crussyn . . . . 2213 with hole hert and an . . — 2235 fro hensworth with . . . . . — 2256 . . thurgh the body me bere — 2268 he: the signe — 2275 hyr maydenys that she with hir hadde — 2276 ful redy with hem the fyre thei ladde — 2279 vrnes: hornes — 2288 to be at large — 2295 . . . . . as yee may here — 2296 . . . . in þs manere — 2302 fro the ire: of thilke yre — 2313 for the ire fournes (?) . . . . . — 2339 . . . . endis ther was a non — 2352 . . . the souffret so mechil wo —

2362 menyth: amounteth — 2369 and offrith to doon . . — 2381 the god . that . . . . . — 2384 In the whiche whilom thou brent . . — 2386 . . . flessh goudli venus free — 2404 als wel now that fyre brenne me — 2411 any: my — 2414 arowe: avowe — 2424 . . . was wel agast — 2433 with lowde voyce . . . . — 2451 al though yt be somhuat . . . — 2458 grauling: strangling — 2463 Reuyng: ruine — 2468 the derknesse and þe prisons in þe castell old — 2477 I am thyne fader al redy . . . — 2488 . . . . that þi shuld to morow ryse — 2492 armour: hernoys — 2496 disguysyng: devysyng — 2498 of goldsmyth werk . . . . . — 2499 . . . crestys and cropurys — 2500 golden helmys — 2503 lykling : bokelyng — 4 gynglyng: girdyng — 15 of mynyng of the thebans . . 17 sum held with him that hadde the . . — 36 . . . . myght of the . . — 44 no maner short pollax ne* maner knyfe 46 . . . to stryke . . . 47 no man ne bere ne hyng be his syde — 2553.54 fehlen — 2556 . . . or slayn hawe his make — 80 . . . listes presid . . . — 86 bright: white — 96 guyse: gile — 2602 In goth sharp sperys . . in the rest — 3 ther seen men who can iuste and who can ryde — 4 thei fightyn fast vppon outhir syde — 10 out brestid the blood on . . . 35 . . the blood of hir . . 54 saugh: had seen — 70 and by my hand yt shal been aslakyd sone — 2683 and was al cherful as in hir hert — 2685 for pluto at . . . — 2686 . . . . for ferd began . . — 2697 . . . . . fayre and clene — 2698 . . . . . & on lyue to seene — 2703 al though that . . is befalle — 4 . . . . non of . . — 13 formacyes and herbys . . . — 14 . . . . . theyre lymes haue — 16 meryeth: honoureth — 19 . . . . . discomfortyng — 31 did: leet. Eingeschoben hinter 2732 out of his toun a iourney largelye — to alle that ther wer ful wurthilye — 47 bloodlast: veyne blood — 75 erthly: hertes — 76 hertly: hertes — 78 lyfe: loue — 79 now: allone — 80 lady: foo — 2817 Shryeth E — 22 gret: such — 2883 with ful ruggid asshi heerys — 91 couered fehlt — 94 an othir bolt vp right his spere he heeld — 2898.2899 fehlen — 2913 . . . . gret paralyng — 17 bowgwis: boowes — 21 as box . fyrre . birch . aspe . aldyr . elme . popler — 22 wilough . holyn . plane . assh . chastyn . lynde . laurer — 34 wood: stykkes — 38 the

*) no durchstrichen.

mayre theseus also with gret odour — 43 ne how she swonnyd whan men in þe fyre cast — 2944.2945 fehlen — 68 styntith : styntyd is — 87 the furst maner of cause of god aboue — 94 manere; moevere, desgleichen 3606 — 2999 alle now the dayes wil abregge — 3005 .... but yif yt be a skold — 6 ... dryuyth from his hold — 27 . . . . se yee not well also — 38 . . he is dryuyn the . . . — 41 sethin: than — 3551 glad: glader — 67 story: serye — 72 one parfyte ioy to last euyr mo — 76 that been: thavys — 78 . . the with hert . . — 80 gentilnesse: grace — 91 I trow yt nedith not to make a sermonyng — 3107 endurith: endeth.

Explicit fabula militis valde bona & incipit subsequenter prohemium fabule molendinari.

The Milleres Tale.

A. 3118 now telle a tale sir monk.... — 3139 I speke amys: mysspeke — 3162 verraly: wel — 3179 þing fehlt — 3188 a riche gnout chuffe (gnout non späterer Hand) — 3194 his: by — 3196 whethir: whan; ellis fehlt. — Nach 3208 eingeschoben: grayel myssal and holy Eungel — of marke alkyndys wryten fayre and wel — the book that hight non est indicium — his astrelabyr and his albyon — and his instrumentys euerichon — of smale and grete many on — for to makyn his verificaciouns — 3209 his astrelabyr hangid for his arte — 3210 his augrymstonys lay-fayre apart — 17 aftirward did he song... — 26.... like to been.. — 28 that men.. her similitude — 36 morve fehlt — 40 of calabre silk... — 41 the tabbys of..... — 42 with: of — 46 and tho bent & blak as yt were a sho — 58 as of: as any — 64 streight: vpright 68 eye: nye — 73 wench: wif — 3337 squoymous — 48 louelich: joly — 3351 curtaysly: curteisie — 73 he walkith — 77 by night: brokkynge (crowyng) — 91 ful sooth yt is the puerbe.... — 3418..... at alle — 27 God sheeld tha he be ded sodanly — 85 for the nyghtes mare with white pater noster — 86 where wonyst thou to nyght seynt peter suster — 3502 thou shal vppon the crosse swere me heere — 12 to no maner wight..... — 14 I wil telle the sooth trulye — 27 yif thou wil wirke by counsel.. — 29 ful sooth: for thus — 66 pryuete: purveyance — 71 on high fehlt — 73... forth vppon our way — 93 on: all — 3605

craft: cast — 32 errand: nede — 72 trowith: thoughte — 8 wake or pley: wake and pley — 3690 graynes & liqueryse — 3709 com ba me: compame — 3731 pykke: piche — 3736 h styrt vp . . . . . — 3761 vn to a smyth was clepid mayster Geruay: — 71 croyce: note — 80 purs: poke — 82 ey for cristes fayth . . . . . — 88 callith: cogheth — 92 whi quoth: why may quod — 3808 stink: stroke — 13 yt smert: the smert — 22 telle: celle — 27 In thei ran: in ronnen — 49 man (= Hl): wight; on his: at this.

Explicit fabula molendinarii & subsequenter incipit prohemium fabule praepositi hoc modo.

The Reves Tale.

A. 3863 hym: it — 68 me lyst but lyfe (lyste?) to skippe or Rage — 69 wryeth: writeth — 3870 heer is: heres — 3875 . he . . right so . . not rype — 3877 . . . . yt is euyr oure avayle — 3880 anon: in oon — 3882 . . . asshis cold . . . — 3886 . . we may not wel bewelde — 3888 coltissh thooth — 3891 3892 fehlen — 3895 thombe: chymbe — 3996 and sykerly dou sonkyn is the plumbe — 3911 hew: howue — 3912 for leefful i with force of a shrew — 3918 I pray god the deuyl his neck breke — 3921 caunbrigge — 3933 twitell: thwitel — 3934 kammyss — 3954 hyte: gite — 3974 with cammyssh nose eyen grey as ȝ were glas — 3990 caunbrigge — 4012 atid at . . . . . — 4014 bothe: borne — 4024 aleyn quoth symkyn right wel by . — 4025 ey: and — 4030 vaynes: wanges — 3032 bring: carr — 4047 said: thoghte — 4051 brekkys: crekys (knakkes) — 4058 soothly: softely (sotyly) — 4070 . . . . was in the sekk y bounde — 4074 stert. step — 4079 doughtyr: wife — 408 any ra: is a ra — 4091. 4092 fehlen; am Rande steht »defectus — 4022 lytil: streit — 4057 a: to — 4069 punchid: poked — 4171 . . . company is betwix . . — 4197 and soothly to . . . . . — 4205 aventuryd: auntred, dergl. 4207 — 4209 me in fayth: by my faith (in good faiþ) — 4218 haue al: had almost — 422 take; caught — 4228 lytil: while — 4234 was; wax — 4242 gost wendest — 4249 . . . . . or yt were daw — 4273 boldly: bolle — 4293 gropid: graspeth — 4316 thei: that.

Explicit fabula praepositi & subsequenter sequuntur verb Galfridi Chauncers compilatoris libri.

Es folgt unmittelbar:

The Man of Lawes Tale.

B. 3 the VII^{te} part and a half and an houre or more — 9 .... er hyt that .. — 11 that phebus shon so cleerly and so bright — 13 hath: as — 21 ..... pryuely stelyng — 22 walkyng: waking — 24 descendent from the mount in to the playn — 30 a maydenys: Malkins — 43 ... as an othir wryght — 54 makys: made 63 of lucresse of babilon of cecily — 64 the swerd of deth for the fals enuy — 66 the play of dyarme and of Ermon — 69 the leandre of his erro — 71 O bryhed and eke ladmya — 74 ... that loue so fals — 75 O penalope and also Alcest — 80 on such historyes ... — 86 ... ful of aduysement — 92 ..... prurides — 107 he mysptith*) ..... — 115 for thy owne .... — 122 welthe: wele — 127 .. londys scere ... — 134 .. som tyme dwellid .. — 138, ... myghti ... — 152 expressid was with .. — 176—182 fehlen — 184 *þe* souldan: hym — 193 ..... haue be ded allas — 195 god wot fehlt — 197 In histories many wynters beforn — 201 and sampson, tyrus ... — 210 deth: lyf — 215 but fully as .. — 219 but wey of Reson speke .. — 220 aduersytee: diversitee — 225 .... than I shuld lese — 228 be with: hoold — 233 by trety and ambaxiatrye — 237 in fehlt — 240 also: alle — 257 good: gret — 272 husbandys been good and that is knowe ful yore — — 274 woful: wretched — 283 steruyd: starf — 292 a: tendre — 297 and hurlest from the est vn to the occident — 300 the furst: this fiers — 305 of mars o attatazier .... — 306 thou art wyckyd to enbraas — 311 as no tyme is bettyr ..... — 314 bussh: birth — 327 .... to know hir entent — 330 .... know wel euerychon — 349 which yee shal here aftir hir deuyse — 351 we shul vs feyn cristendom .. — 352 not fehlt — 359 O virago thou semira .. — 364 Is bredde in thi breest of euer ilk a vice — 376 .. hem she wold receyue his lay — 391 and praid the pipel ryde agayn the queen — 403 that blissid: this blissful — 438 .. took thei anon ful hot — 447 .. doughtir yong and deere — 460 ... *þ*^{t} *þ*ai us not dere — 462 grace: myght — 469 vp: shal — 474 ... sauyth

*) p mit Querstrich.

bothe . . . 475 and was with see*) ferid she myght not astert; am Rande steht v custaunce — 476 . . . . that she bar in hir hert — 479 wicht: harm — 480 has: as — 501 ferre: or — 504 . . her foyson at oure gret nede — 505 she arryued forth in to the occian — 518 Die folgende Strophe lautet: 523 she knelis doun and thankis god of his sonde — 510 a maner latyn corrupt was hyr speche — 520 but algate therby was she vnderstonde — 521 the Constable whan hym list no lenger seche — the sooth to seyn without more speeche — 522 this woful womman brought he to the land — but she was so sorwful that she myght not stand — 524 and what she was to noman wold she seye — 528 she was als benygne as any myght bee — 529 fehlt — 531 to please & serue in honeste and trouthe — to alle that euer been in that ilk place. Es sind also aus dem einem Verse hier zwei gebildet worden. — 550 of which: swiche — 563 of yt son: the soun — 568 was: wex — 570 . . & said yt is . . — 578 vndir allaf . . . — 581 oure : my — 598 . . thurgh feendis temptacyon — 606 for wept full oft . . . . — 609 his: hir — 612 that in shippe founde was custaunce — 616 fallen in offense . . . — 622 . . . for þei sey . . — 626 yt**) bar . euerichon . . . — 630 depper in this caas and ferder the trouth leere — 633 but he that faught . . . — 634 . . . that yit lyggith ther he lay — 635 so be thi champion again this day — 656 seeth: hath — 667 was fecchid — 671 . . . . brest . . . . — 675 high (hire) fehlt — 678 . 679 sind umgestellt — 690 and aftir Jesus of his gret mercy — 707 the ete and drank daunsid song and play — 712 been: han — 720 gret: longe — 721 holdith: halt — 724 the constable wrot to kyng allaf ful yar — and a messager anon did he calle — thise blisseful tithinges how yt is befalle — and othir blissefu tidynges for to say — the massager has his lettres and gos his way — 731 and salutez . . . . 733 and thankys and hundrith . . — 753 that therin durst abyde or endure — 755 sathanas: charmes — 764 þough: al — 765 . . . . to myn owne hom comyng — 775 . . . . vnto an othir array — 782 fy mannyssh spiryte nay be god I lye — 803 body: goost — 807 holdith: halt — 813 Almyghty — 815 þat þou suffren Innocency to spille — 818 myght: moot — 823 vnto: toward

*) hierunter leons durchstrichen **) hierunter and durchstrichen.

— 825 knelid: knelynge — 831 I to hym make my prayer now — 835 ay: and — 843 lost: lorn — 852 to the my prayere I make ay — 854 woful: rewful (synful) — 861 as kisse hem*) now . . . . — 866 . . . prayd the child to hodde his pees — 872 honourid: heried — 880 and to the kyng ful sone he said and told — 882 . . hym there his . . eke . . — 892 while: wise — 894 platly: pleynly — 900 to fair: vnto — 905 of the which the name I can not fynde — 923 drenklid: drenched — 924 hoolly: unwemmed — 929 . . as many man ꝑuſ ſeu — 931 . . . . been slayn or ellis shent — 944 that: and 946 narouth: narwe mouth — 949 and somtyme in many a wery way — 952 sorynesse: heuynesse — 957 creature: traytour — 962 for sooth: god woot — 964 to: they — 975 gyfeth: yaf — 984 . . . allaf of qwhich I spake yore — 994 to forgif hym his wikkid werkis ꝑt he**) wrought 1000 see: shewen — 1007 shortly fehlt — 10 . . ladde this child to the feste — 13 not: that (right) — 25 . . . . ne herd of suych no mo — 27 . . . . that she . . . . — 28 went thurgh . . . . . 36 And of his countenaunce he was no ꝑing light — 41 what yif crist haue hir hider sent — 42 — hom — 43 — from — 1056 so was hir hert in such distresse — 1058 thryes: twyes — 1065 sorwing: sobbyng — 1066 er thei here . . . asseese — 1068 . . . began ꝑeir sorwe encrese — 1069 . . . all my sorwe to relese — 1071 sory: wery — 1085 yt: hire — 1091 to send . . . . . best — 1092 that he . . . . . best — 1095 and wit redy eye . . . — 1096 modir: doughter — 1104 to his: him to — 1120 folk: fold — 1134 to day: to nyght — 1136 that ne moeuyd is outhir conscience — 1143 not passid fully a yeer . . . — 1145 for that . hath gret. — 1148 she . . . . . she goth . . — 1155 thankith: heryeth.

Explicit fabula seruientis ad legem siue iurisperiti & jam incipit prologus fabule Clerici Oxonie.

The Clerkes Tale.

E 7 loue: sake — 15 tidynges: thing — 17 kepe ye in store til yee endite — 23 alle: as — 27 lerd: lerned — 29 . . . . . in a chest — 41 his: heigh — 50 processe of tyme and of hours — 55 . . . .

*) hierunter me durchstrichen. **) dahinter had durchstrichen.

conioyne . . — 57 right : west — 90 his : such — 92 humilite : humanity — 95 shewe : telle — 103 haue : aske — 116 . . . vppon your werkys wyse — 118 neighith : fleth — 127 oure : the — 129 we u. that fehlen — 133 yee : we — 141 meke : pitous — 144 . . . . I thought erst . . — 158 = 159 — 159 to Jesus criste that god is euermore — 162 sechyng ; chesing — 165 that whom so I take yee me ensure — 170 that he wold vouchesauf to sette a day — 181 dele ; what — 201 : . . . . heritage — 217 nothing ; non idel — 222 hire old fadir tenderly fostred she — 227—229 vnto hir olde fadirs sustenyng — and ay tendirly she kept his lyfe on loft (229) — with honest kepyng benyngly and sof — 236 mot : not — 239 couetyng ; commending — 240 euery any — 242 gret fehlt — 248 for which thing wondir many a ma — 256 he the fehlt — 262 place : paleis — 271 diuerse ; sondr — 277 ageyn ; home — 281 she wold : I wole — 283 marki wyfe : markisesse — 293 *þ*at ; sad — 300 legger ; lenger — 30 . . . . to oure . . — 334 and daynteffully . . . . . — 343 . . . and stec fast mayd — 353 as yow best thenke — 357 I sure : I swere — 365 deere ; min — 388 snow fehlt — 393 and soothly forth m tale . . . — 409 maners ; thewes ; hir : high — 434 . . . . at rest an at ayse — 438 yeepe ; ripe — 444 *þ*ough hir were leuer hau had . . . — 447 . . . . . child after attayne — 454 . . . his wil for t assay — 459 yit : though — 460 ys yt : it sit — 479 ynough t me yee bothe leef and dere — 487 my lif fehlt — 493 I wil nc do this. this is my wil quot he — 505 . . not as god . . . — 51 In maner of a . . . . . — Hinter 521 eingeschoben : to his enter als wel as any man — 527 to do thing which I am constreyny — 534 vp : out — 544 hir ; it — 550 he ; it — 561 an othir a norice — 562 . . . ruthe this thing to see — 588 heelyn ; wynd — 600 conceyue ; apperceive — 602 . . . one sadde trewe . . — 609 wold she name . . . . . — 613 *þ*e which ful gracious was t behold — 621 the sooth to say : in assay — 622 . . . can no mer sure — 632 . . . . . Janicola vs ouer spreede — 635 wurd : mu mur — 643 out of your wit for no wo shuld entrey — 646 clayme certain — 650 I haue no part of tho . . — 664 . . . . . wold yo please — 665 gladly I wold yt suffre yow to ease — 675 or i wers maner yif men couthe deuyse — 676 he caught hir . . . . . — 685 thought ; rouȝte — 687 . . . euer more and more — 70

he fehlt; in his sturdynesse — 705 . . . lightly of that purpos. — 712 wax: was — 725 mortherid had his . . — 726 rumour: murmur — 730 the sclaundre of his fame. had louyd hym wel — 731 .... hatyd hym therfore — Es folgt nach 731: and thus he lost here loue euery deel — for þough a man be hygh on fortunes wheel — to been a morthere yt is a foul name (732) — but neuer the lesse in hernest & in game (733) — 748 euyn: him — 754 .. in lyke glad . . — 762 . . in the which he hath shewid — 763 and sikerly yt is to boleyn sent — 784 .... rydyng on hir way — 785 among aftir this . . — 786 temptith: to tempte — 803 that dare fehlt — 804 .... I dar wel say — 834 .... of child smal — 830 shuld; to — 845 ..... so free — 847 I shal goo hen whan that euer yee lyst — 857 love ys not so hoot old as when yt is newe — 869 Joales: jeweles — 875 place: paleis (chambre) — 884 ..... ageyn shal bere — 901 wurd: tiding — 919 wistly: wifly — 930 . . ay priddeles and honourable — 945 West fehlt — 946 . . the which shoop .... — 948 pacient: sely 952 and ful Reuerently she . . — 984 ..... thei been beseyn — 999 .... nought wurth a chery stane. Die aus v. 1009—1015 bestehende Strophe fehlt. Die nach 22 stehende Strophe lautet folgendermassen: In al this mene while she ne stynt (23) — so wel that no men couth hir amende (26) — but at the last whan þe lordys went (27)—for to wassh and gan to descende — and to the table be gan to entende — to syttyn to mete he gan hir to calle (28) — grisilde as she was besy in the halle (29) — 48 contynuying in hir Innocencye at al — 49 sturdyng: sturdy — 50 wistly: wifly — 57 dresse: kesse — 61 dismaydnese: hire maȝednesse — 68 hir: hem — 76 thi: my — 79 .... on swoun she fallith — 1104 and: on — 08 abatith: abaysed — 09 and feste fehlt — 17 that ful bright shon — 56 suffisith: suffreth 59 ..... wyles for he — 65 foure: three — 70 forthwith: for which — 75 .... in hernyst mateere — 85 of: or — 88 .... in his batayl — 89 . . that has no resistence — 1203 the crabbid arwis of thyn eloquence — 04 . . . breest plate and his aventayl — 1207 as þer: ther.

Explicit fabula Clerici Oxonie & subsequenter incipit prologus fabule uxoris de bathe.

The Wif of Bathes Prologue.

D. 10 . . god went . . . — 18 and in soothnesse he þat now hath the -- 23 . . husbandis . . . . . — 26 and glosen fehlt — 27 . . . . by experience . . -- 34 . . . . . þerof vilany — 35 eke : here; Dan fehlt — 57 mo than fehlt — 58 beside hem : holy man — 59 - 70 lautet wörtlich : where herd yee sey in any maner age — that god deffendid euer mariage — or where comaundid he virginite — als well for the yt is as for me — the apostel whan he spekis of virginite — he said therof precept non had he — De virginibus autem preceptum non habeo — men may councele a womman to be on — but councel for me such getis she non — councelyng yt is no comaundement — he putte yt in oure juggement — for had god comaundid maydenhede -- þan had he dampnyd weddyng with dede — 80 thought : wrote -- 81 he wold fehlt -- 96 though maydenhede precelle bygamy — 100 has othir vessel made þan of gold -- 104 . . . . as hym lust to shyfte — 106 . . with good denocyoun — 107 but þough that crist . . . . . — 108 bad euery wight that he shuld selle — 112 sirs ; lordings — 119 I ; and — 121 the two : other — 128 of engendryng this nedis . . . — 135 creature ; wight — 138 that ; than — 146 our lord fehlt — 152 I am redy bothe . . . — 153 for ; forth — 159 propre fehlt — 160 . . . . teches me — 162 fehlt — 166 to have weddid ; to wed — 177 the ilk tyme þat I shal the tonne abroche — 178 me ; neigh — 180 who so wil be war . . . - 182 this same wrytith playnly partholome — 184 . . . . . and your wille were — 191 as takis yt to no greef I say -- 193 now sithen I shal telle yow my tale — 194 I shal sey the sooth to drink I wyne or ale — 195 of the fyve husbondis that I hadde — 196 thre were good & . . . — 200 of this fehlt -- 203 non history : no stoor — 208 set ; tolde — 214 but yif yt were for myn owne ease — 234 she : I — 237 wurchippid : honoured — 238 no fehlt — 254 thou sais than þat euery harlot . . . — Nach 259 folgt unmittelbar : 260 u. 262 thus gos al vnto myschaunce — 261 fehlt — 268 til she fynd sum man that on hir wil crepe — 271 to beweld : to welde — 272 a wight that no man wil held — 275 no womman . . . . 276 . . . dynt fire and leuyn — 280 out of ther owne house with benedicite — 281 nedith ; eyleth — 287 basyns and lauours or

men . . — 294 yif thou wil not . . . — 295 ya and but . . . . . — 299 to me wurchip : to my norice — 303 thyn : our — 304 as gold fehlt — 305 suys : sqwiers — 306 yit thou hauys fals suspeccyoun — 307 dyed : were deed — 324 vgl. 182 — 330 how wel and meryly . . . . — 339 . . . a peril for . . — 343 . . . . . & aray qd he — 345 . . . . clothis of gold riche — 365 God ; Jesu — 369 make : may — 382 to spare the sooth this is no lees — 391 glad fehlt — 394 . . . seeke þei myght not stand — 398 were ; he — 403 euery : o — 420 for þough þe poeple setyn . . — 434 bothe : al — 445 whe : why — 447 beal : belle — 473 welthe ; world — 479 but for to be mery now wil I fonde — 495 he ; I — 498 kyng ; him — 506 . . . . . rewe by rewe — 510 beal cf. 447 — 524 man ; woman — 528 yeede ; went — 545 for euermore louyd I wel to be gay — 558 placys : playes — 556 guytes — 592 I dar : that I — 596 and so help : as helpe — 601 fyfty : fourty — 606 and yonge fehlt — 613 . . . . & a mach þerin — 634 . . . . . on the brest — 636 was ; wex — 641 withoutyn : often — 642 in old : me of olde — 645 sy ; say — 650 . . . . opyn the bible and seke — 656 u. 657 sind umgestellt — 658 on a peyre of the galwys ; on the galwes — Die bei Skeat angegebene Verszählung Tyrwhitt's stimmt hier nicht — 664 wroth : wood — 677 crispus trocula and helwys — 690 any ; holy — 694 . . . wryten of hem . sooth yt is — 695 that ther shuld haue been spokyn . . . . — 696 can may — 701 disparacyon : disposition — 714 began to speke as yt were half in ire — 715 oure : hire — 721 than red . . . . . — 735 an horrible : a grisely — 739 he redde forth his conclusion — 740 me eke fehlt — 753 and of good herte and loue did hir bethynk — 754 hir husbond ; him — 756 go to : hadden — 767 . . . leccherous lemman . al nyght — 770 been ; hem — 791 I ; he — 792 vndir ; on — 821 my land ; thyn honour — 836 euery ; eke — 844 now ellis I beshrew thi fayre face — 852 thou farest ye fare.

The Wif of Bathes Tale.

D. 860 the eluyssh queene — 864 . . knowith no man elfys mo — 865 for now thurgh the gret prayers — 866 of goddis mynystris and his officers — 874 . . . . . of god hym selfe — 875 u. 876 sind umgestellt — 879 in : under — 881 and he wil do no dishonoure

— 928 . . . to vidow and to wedde — 932 . . . please his wyfe . . — 934 we been releuyd . . . . — 941 kynsshe : kike (like) — 945 sithen men : somme — 968 ther : hir — 999 a fayrer . . myght . . . — 1000 did : gan — 1008 couthe . . . . . quyte yow your hyre — 1032 haue : telle in — 1033 desyre : louyn — 1064 goldhnre : ore — 1070 she : he — 1118 and not . . . . . — 1120 gret : high — 1144 and in the brennyng neuer quenche ne be colde — 1146 gentilrye : genterie — 1199 in : by — 1152 . . . . hym self preise . . gentilry — 1159 renoun reimt mit 1160 boun — 1167 noblice — 1191 . . is no synne propirly — 1193 in : by — 1195 poɔert is not hateful to god . . . . — 1196 . . . . . worldly besynesse — 1197 . . mender of goodnesse and eke of sapience — 1210 seyn that gentlis shuld to an old wight do fauour — 1220 yee : I — 1234 make : do — 1239 and : we — 1248 me leef : my lyf — 1253 . . was bathid . . . . . — 1254 . . by rowe : a-row.

Explicit fabula uxoris de bathe & subsequenter incipit prohemium fabule fratris hoc modo.

The Freres Tale.

D 1266 laughyng : louring — 1272 right gret : ful gret — 1276 . . . go on . . — 1277 and to : eke of — 1288 and in this compaigny we will no debate — 1291 on : to — 1314 . . . . no pecuny ne payn — 1316 hidously : pitously — 1318 thei were putte in . . . — 1325 lecchous : lechours — 1333 . . . I put hem . . . . — 1341 pryuete : secree — 1347 goddis ; Cristes — 1355 of : eke — 1356 . . at onys yt were . . . . . 1359 ware : was — 1360 and fecchid a . . 1362 pillid : pill — 1367 brybys ; briboures — 1368 dayes ; yeres — 1377 went : rode — 1390 reccyue : reisen — 1395 part : par — 1401 yif that yt happen the . . . . . — 1422 ne ; or for — 1450 wheithir : wher — 1456 I : ȝe — 1460 . . ther been your eastate — Nach D 1470 sind folgende Verse eingeschoben : yee brothir he said saunz fayle — we wil shape vs in such wise þat is our most avayl — 1476 but : and — 1479 vices : thinges (wittes wordis) — 1480 wyttis been ; wyt is — 1481 . . . I telle yt the — 1491 . oft whom we did gret wo — 1512 gif : do — 1515 lere : here — 1516 som therof ; come whereof — 1520 or dauid . . . . . bylyue — 1525 and : my — 1529 . . . . brothir as in . . — 1532 shal ; may — 1537 . . . . . a toun hende — 1544 deuyl : fend,

desgl. 1549 — 1551 my : thy — 1552 gan say : saith — 1558 stande stille : stynt — 1567 thou : ye — 1568 that he spekis . . and thinkis. — 1594 vndir : in — 1595 bille : libel — 1602 . . . . . hens hastily — 1607 houshald : hold — 1610 . . . . the feend away me fecche — 1617 that I paid to haue the correccyoun — 1625 sayng on : he said in — 1626 Malkyn quoth he : Mabily — 1628 ye quoth she the deuyl fecche hym away — 36 . . . . . this same nyght — 40 . . . ane panne to the deuyl went — 43 keepe : gide — 45 telle : haue told — 47 . . . of paule and Johan — 50 oure tungis : that no tonge — 51 . . . . in a thousant yeer telle — 52 court : hous — 1663 pray we : prayeth.

Explicit fabula fratris & subsequenter incipit prohemium fabule apparitoris hoc modo sequente.

The Sompnoures Tale.

D. 1665 vp : he — 1674 in sundir : asunder — 1677 in his spiryte as . . . — 1687 and of sathanas saw he a tayle — 1689 . . . . thou shalt see . . — 1702 . . . receyuyd in . . — 1705 u. 1706 fehlen — 1710 mery : mersh — 1711 . . . . . about there — 1712 u. 1714 sind zusammengeraten : to preche in a kirke on his manere — 1713 fehlt — 1726 yif so be : ye whan — 1728 he singes but onys vppon a day. — Nach 1730 sind folgende Verse eingeschoben : for to alure haukis and make hem come to hand — and harder yt is yee may wel vndirstand — any of yow to wynne heuyn without good dedis — yee most gyfe to vs pouer freris *per* as gret nede is — 1746 . . . . . by your fay — 1748 . . . . . yee shal not theron lese — 1760 truphlis : niflis — 1769 ist an die Stelle von 1770 getreten — 1770 Deus hic q^{d} *pe* frere Thomas frend good day — 1787 and for othir good . . . . — 1789 aftir : to my — 1794 saith : sleth — 1804 and kissid hir skyttirlich as a sparwe — 1806 and your seruaunt am I . . — 1807 I pray god yow saue bothe soule and lyfe — 1820 mennes fehlt — 1827 . . . hele on nyghtis . . . . — 1832 ist an die Stelle von 1831 getreten — 1831 seid this frere this is an hard caas — 1836 now quoth the wyfe or that yee forther go — 1839 haue I not but of a capoun the lire — 1840 shyre : shiver — 1841 rosted fehlt — 1845 bely : Bible — 1847 walke : wake — 1855 my : our — 1858 blisse : wisse — 1864 trilland teere : tere trilling

— 1865 with: withouten — 1875 u. 1876 fehlen — 1880 make fat: fat — 1888 wepyng tong: empty wombe — 1889—1892 fehlen — 1895 and ilk of that othir . . . — 1906 . . medenauncys we pouer freris — 1908 humylite: humblesse — 1914 than been youre with feste at table — 1916 cast : chaced — 1920 many a : a maner — 1926 ther may yee serche yt vp and doun — 1927 for of: fy on — 1929 . . . be like to Jony man — 1930 or as a whal and walwyng as a swan — 1938 cours: sours, desgl. 1941 — 1939 . . . . . right so our p. — 1940 chast fehlt — 1947 . . to forweld. — 1949 god: Crist — 1956 pardi this way to heuyn can we the teche — 1957 als wel as othir freris in the toun — 1958 ful inconstaunt is thi conclusioun — 1959 yee u. ellis fehlen — 1962. Nach 1962 finden sich folgende Verse eingeschoben: for I sey pleynly without more aduysement — that your testament is no wurth a bent — 1963 þat is to sey I gyf that freris a quarter of otys — 1964 and I gyf to that . . . . . — 1967 what is a thing departid twelf — 1968 parde quoth þis frere onehed . . — 1983 . . . so holy and so Innocent — 1998 with: for — 2005 yt: ire — 2011 such: so mochel — 2012 a: my — 2019 ryding: out riden — 2024 to dye: to the deth — 2026 to: go — 2029 . . . home which he wend . . . — 2030 than though þus this is the best red — 2036 and thus the furst thus . . — 2038 algates: nedes — 2043 Cambrus: Cambisis — 2051 shuld: is — 2052 . . . . yif he so were — 2059 . . . . . me of my myght — 2062 . . . . he drank tofore — 2070 my hand: mynde — 2080 occyen: Gisen — 2087 walkyng in: walke by — 2089 . . . . . Ire smart — 2090 fehlt — Hinter 2092 steht: and berefys the thi soule hele and quert — 2104 the: our — 2111 fro fehlt — 2113 . . . preching out of þis world þan — 2121 wexid neer: woxe wel neigh — 2146 . . to fynde there a riche gyft — 2159 . . . . without any more — 2161 grinchid: grinte — 2188 no: your — 2225 . . . . . in like part — 2234 erthe: aire — 2240 domyak: demoniake, desgl. 2292 — 2257 comynly: communly — 2268 taburne: tabour — 2273 . . . . . wil out weende — 2289 euchild: Euclide — 2290 subtelee: subtiltee.

Explicit fabula apparitoris & subsequenter incipit prohemium fabule mercatoris hoc modo sequente.

E. 1236 hath weddid be . . . . . — 1252 sum part: part — 1246 . . . that was of pauy — 1267 and sooth yt is as god is kyng — 1271 . . . take hym a . . . . . — 1280 they fyndyn falshed . . . . 1284 ledeth his lyfe — 1295 rek : force — 1297 and : as — 1302 quoth he thi frendis . . . . — 1308 . . . . god hym self curs — 1314 or othir moeuable goodis ben . . . — 1316 dredith : dreedless, dreed not — 1320 hym but shent : him shent — 1326 . . . a non holy nakid — 1334 than must vs nedys . . . — 1336 . . . werk in welthe . . . — 1350 keeke : leke — 1358 hold : kepe, beren — 1359 eke : theewithal (also) — 1371 astir : Hester (after) — 1373 Mardochee fehlt — 1375 degree : gree — 1382 as fehlt; for to kepe — 1389 men say : men jape or play — 1393 as : of whom — 1394 in witte : within (inwith) — 1399 sad fehlt — 1402 self : soule — 1412 to me frendly : more than I — 1428 half fehlt — 1431 in this cause : in a clause — 1437 of : vpon — 1441 knowe : wot — 1464 feel me fehlt — 1478 . . . . leef brothir — 1499 . . . said I held . . . . 1501 . . . foly yt is to . . — 1507 hool : holy — 1508 yt euery : euery — 1514 fallyn : stopyn — 1516 mery : ioly — 1517 maner thus : matiere right — 1523 thyngys : wordes — 1526 right fehlt — 1532 entent : assent — 1534 . . or lewde or othir way a shrew — 1539 no maner of beste such as . . . — 1542 mo good maners than vicys badde — 1569 . . . for wyser . . . — 1570 . . . . consentyn doon right now — 1586 saw January . . . hert wold deuyse — 1590 standith : stont — 1593 an othir is riche and hath a badde name — 1606 eleccyon : choys (*þ*ought) desgl. 1610 — 18 and althir furst he prayd hem of a bone — 19 . . . . . argument shuld make — 25 al *þ*ough so were she . . . . — 41 and fro any braunche . . . — 59 non othir : non — 62 that yit or yee haue rightis . . . 71 she may be your skourge . . . — 84 but late wade out . . . — 97 extracte : script — 1715 with : of, which — 22 bachus with wyne hem stranglid . . 27 fayre brond : firebrond : sanz doute : aboute — 29 for : and — 34 of hym philelagye and mercury—55 musons : muses — 45 on kyng assuere . . . . . — 48 of the day : of May — 54 parissh : paris — 61 but goddis forbode . . . . . — 69 dauncid, drank — 77 brent : hurt — 99 began for to sprede the idemspiry aboute — 1809 electuary : letuarie — 17 men drank fast and aftir avoided were euerychon

— 23 and : he — 25 houndys fissh : houndfish — 62 trauayle : labour — 67 longith : languysseth — 70 my : this — 78 or ellis longer . . . . . — 83 . . . . . he heng yt vndir his shert — 90 syttyn : eten — 91 til dayes foure outhir thre at . . — 1902 his esquyer which that stood hym beside — 8 harme and fehlen — 10 knowe : wote — 17 his hye bounte . . . — 21 . . that yee and your wommen alle — 23 . . . go to this seeke damyan — 47 sette hir : sate — 53 and at : at the — 59 u. 60 sind umgestellt — 61 she : hire (he) — 75 *þ*at : act — 83 . . . . . am I als sure — 99 love : lust — 2004.2005 fehlen — 70 envemynyng : enveniming — 64 *þ*urgh which : that — 71 that al fehlt — 79 ben : live — 80 sool as the trew turtil . . . . — 86 more fehlt — 87 . . . was euermore so. — 95 or ellis perseuere in hir sorwe at *þ*e lest — 96 . . alway whan *þ*at . . . brest. Hinter 2103 ist eingeschoben: for which thys damyan sighid sore. Hinter 2104 eingeschoben: thei were accordid what thei shuld doo — 2105 and eke by pryuee signe . . . . . — 6 . . . of the fyne . . . — 9 a blynd man : blind — 10 he: a man — 22 was : n'is — 26 . . . is of loue long and hot. Hier eingeschoben: what louere is this world withinne — that castith by sleight his loue to wynne — 32 . . to the purpos that dayes eight — 42 how fayre be thi breestis therin is wyne — 55 . . . satte vndir a buske anon — 62 in heuen fehlt — 70 three fehlt — 98 I fehlt — 2204 . . . *þ*ei repreuyd euer of newe — 6 but euer speke . . . . . 17 pley : pyrie — 18 this January roming and also may — 23 declaracyoun : declination — 30 ethena, ähnl. Tyrwhitt — 35 . . benke of turphis fayre . . — 36 right fehlt — 41 wrecchidnesse : brotelnesse — 44 . . are . . to be in memory — 46 thus praysid yit the bounte of a man — 56 . . . yit shal . . . — 64 ye shal . . and shal yee so — 65 . . . modir soule sir I swere — 68 gyle : gilt — 82 duellys : dwelte — 90 ne is non good nouthir he ne she — 91 but : ey — 2302 . . . . sauf *þ*at god ne wold — 8 wel : hol — 10 spekith : wolde (sayth) — 12 an : min — 25 was fehlt — 37 . . . dye but yif she of yt haue — 38 she : he — 2341—2344 fehlen — 2356 that he myght se als . . . . . — 62 wyse : manere — 72 thus was me : as me was — 78 yee did amys I . . . . . — 83 . . . glymyring . . pfecte*) sight — 86 . . . trouthe . . yee didyn

*) p mit Querstrich.

so — 88 that I: I haue — 90 yt: al — 91 loue: lefe — 93 ..... I wend þat I had seen — 2417 thus endid is ....

Explicit fabula mercatoris & snbsequenter incipit prohemium fabule Armigeri hoc modo sequente.

The Squieres Tale.

E. 2425 ey: by; it fehlt. -- 2428 but of hir blabbyng a . . .
F. 2 of loue fehlt. — 6 for: wol — 7 hold: haue — 9 sarry: sarra — 20 in liche: yliche — 27 as was this noble kyng callid cambustan.

Hiernach steht: Ista fabula est valde absurda in terminis et ideo ad presens pretermittatur nec ulterius de ea procedatur sed subsequenter incipit prohemium fabule francolani hoc modo subsequente commendando armigernm.

The Frankeleines Tale.

F. 695 oure: your — 700 . . . haue yt at no disdeyn -- 702 thou: on — 706 ferforth: fer -- 718 . . . yif I rudely speke — 720 the englissh that I speke yt most be pleyn 722 ne citherio: Cicero — 730 lyuyd: loved — 734 . , . the fayrest one . . . — 744 . . . . in more blisse . . — 747 shuld take vppon hym maysterly — 756 ne wold I neuer that bitwix vs tweyne — 760 thus shal we be bothe ..... — 770 who . O . so doon men ....., — Hinter F 776 eingeschoben: for yif thei do yt is but in veyn Hinter F 784 eingeschoben: but euery wrong mot redressid be — sum what by pacience and not al by cruelte — 785 .. of most . — 790 ... be found default in here — 806 euermore: a yere and more — 816 owne: hertes — 819 she moornyng makith waylith & pleynyth 849 hir to disport vppon the bank on hyght — 851 .... as thei lyst go — 856 my: his — 860 ferd: fere — 867 In vayn as men seyth thou no thing did make — 869 foule fehlt — 876 lord fehlt — 883 that such thynges makist yt to destroyen — 884 which neuer do good ... — 887 therof: nought — 897 and shoop for to play .. — 909 u. 910. Die Wörter truly u. curiously sind umgestellt. — 945 .. and his general. Nach F 952 sind die folgenden Verse eingeschoben: but dyed for lue right so faryd he — he durst not telle his councel ne his priuete — 953 haue herd:

here — 957 he may wel looke vppon hir face — 964 . . . . and euer more & more — 969 . . . . . husband aruaragus — 978 . . sweet lady or . . . . . 985 . . . as I am synful wight — 986 plight: knit — 998 Die beiden in den 6 Texts hier folgenden Verse stehen, wie bei Tyrwhitt, nach 1006. — 1006 . . oft sore he sikith — 1008 herte fehlt — 1017 orient: orizont — 1042 thou may help me . . . . 1043 now vouchesauf that yee may yow deuyse — 1045 luna: lucina — 1057 . . at this next . — 1061 . . . of almaryk or breteyne — 1070 and spryngyng flood lastyng . . . . — 1071 and but yif yee . . . . 1076 or ellis neuer more . . . . . 1081 . . . . . as yt were in a traunce — 1083 vp takith . . . . hath . . — 1089 alle his: other — 1090 O blisseful is now the hert of Dorigen — 1091 that hath hir lusty husband in hir armys — 1093 . louys hir . . . . . — 1098 but daunsith lustily and makith hir good chere — 1102 this: wrecche — 1104 ne confort of this hadde he non — 1112 green: kene — 1115 but yif men . . . . . — 1117 he fel: him fell — 1120 lerne: reden — 1124 aurelience: Orleaunce, desgl. 1153. — 1127 al*þ*ough he were there . . . . — 1128 yit mekil of this book in his mynd laft — 1141 treieitouris: tregetoures, desgl. 1143 — 1146 som tyme haue seen come a goyng leoun — 1154 that hadde thise maunsions of *þ*e mone in mynde — 1171 at the: to that — 1189 . . . or that he went . . — 1194 . . . *þ*ᵗ dyed of bitter woundis — 1196 thise facouns . . . . — 1197 that with here talons . . . . — 1199 gret: swiche — 1202 . . . maystri *þ*is magicien had wrou3t — 1203 whan he saw tyme . . . . . — 1205 and thei remoeuyd neuer . . . . — 1224 ist mit 1223 vertauscht — 1223 for no kyns prayer so god hym saue — 1227 . . . on thre ωᵗ pound — 1228 . . . . . se round — 1230 . . . fully dryfyn . . . . — 1237 wherfore his labour in hope of blisse — 1254 — standith brawn of a turskid swyne — 1255 cristyn: lusty — 1260 sle: slit — 1263 wyte: wait — 1265 iogulourye — 1279 ist mit 1280 vertauscht. — 1280 ful wel accordyng to his calklyng — 1281 . . . . . almaryk was saw — 1282 for thilk hed of the fix aryes a bawe — 1283 lowere: ninthe (fourthe) — 1285 sone: found — 1296 accordyng: accordant — 1293 as he than saw vsid in thilk dayes — 1299 he waytith: awaiteth — 1321 remenbre: repenteth — 1323 . . . . . whan yee me hight — 1349 . . . yt is ruthe . . — 1353 ful fehlt — 1356 vnwarnyd:

unware — 1362 or I do such a thing wherby I lese my name — 1375 .... maydenys out of drede — 1376 shuld: wold — 1401 whan þat she saw the Romayns wynne þe toun — 1404 shuld do: did — 1405 of tarquyne for hir thought yt was a shame — 1406 to lyuyn whan she had lost hir name — 1407 at Rome for she oppressid was — 1408 did sleen hir self for the same caas — 1411 galewey: Gaule — 1415 hir self she slough and leet þe blood glide — 1426 demostenes: demotiones — 1427 shuld: wolde — 1429 doughtir: doughtren — 1430 hir self: hemselven — 1433 hir self slough for such maner of wo — 1437 nychoratis; nicerates — 1442 loke such: lo which — 1450 .... holy hir hert gyf — 1462 and began to wepe euer more and more — 1467 husbond: frendly (good) — 1479 thing fehlt — 1502 In myddis: amid; at: in — 1506 shuld: wolde — 1507 honour: hous — 1510 of hire fehlt — 1520 .... had of hym gret ruthe — 1522 of: fro; him fehlt — 1523 than to doon ..... — 1525 - 1528 fehlen. — 1530 she u. hir: ye u. your — 1532 than I lette the loue betwix them two — 1534 quytely euery seurte ... — 1535 sithen I was born: as herebeforne — 1536 and of the couenaunt which we made aforn — 1560 pure: pured; weight: wight — 1562 vndoo; fordo — 1565 kin: kinrede — 1566 but yif I: but I — 1568 a certaynz days to gete yt for to pay — 1580 .. and beggyn .... — 1601 and by .... of. — 1621 ... than aske I yow — 1622 .... gentil thynkes yow.

Explicit fabula francolani & subsequenter narrat fabulam suam doctor phisice hoc modo sequente.

The Doctoures Tale.

Tyrwh. 11929—11934 fehlen, wie in den Six Texts.

C. 14 forme: forge — 18 þough: if — 28 of what colour that thei been or figuris — 36 where as such ... — 44 in hir v. — 45 and al abstynence — 47 with mensure eke and with beryng of array — 59 for wel in yougthe dooth venus encrese — 60 as in fayre wolle cast oyle or grese — 64 . was like .... — 67 childer: children — 70 ..... lerne the lore — 81 fro hensforthward for cristis sake — 86 now kepe yee wel ..... — 91 prestilence: pestilence — 97 lernyng: living — 104 for me must .. .. — 107 for in hir lynage* madenys mot rede — 113 .... prei-

*) darüber liuige.

sen hir ilkon — 116 beide Male their : his — 117 made his ; maketh this — 119 u. 120 fehlen — 131 caught : taught — 152 . . . here aftir ful openly — 163 doom : domes — 169 gete : findeu — 181 all fehlt — 202 seruaunt : thral — 211 faderly : fadres — 212 astert : conuerte — 218 . . doughtir tendre al my lyfe — 222 and of my lyfe my last ende also — 224 this ; thy deth — 226 my pitous sneed must . . . . — 229 . . . . . as yee haue herd before — 230 yt nedith not at this tyme to reherce yt more — 240 space ; grace — 243 but she raune . . . . . — 245 and welcomyd . . . . — 246 doon . agon — 248 thankid : blessed — 249 my u. a fehlen — 251 u. 252 fehlen — 253 . . . . she swouning doun fel — 257 as satte in dome . . — 259 and bad go take hym and go hang hym fast — 260 brast : thrast — 265 . . . of . of this apius — 276 that consentyng were . . . — 278 be war . . . . whan god wil smyte — 279 what : which — 283 wheithir he be lernyd man or lewde — 234 he may haue sone an endyng shrewde.

Explicit fabula doctoris phisice & subsequenter incipit prohemium fabule perdonarii hoc modo sequente.

The Pardoneres Tale.

C. 304 to u. so fehlen — 310 Julian : Ronyan — 318 beal : bel — 325 mervaylous ; moral — 330 . . me for to haue an hauntand speche — 355 yif that any worme hym ete or any worme stonge — 364 or his elders : our elders — 370 though yt be so that of hir default he wist — 371 al though she had takyn . . . . — 388 which that the bulle has grauntid vnto me — 391 a : my — 397 as doos a dowe vppon a berne sittyng — 398 yerning ; yerne — 406 though þeir soulys with the deuyl be wyryed — 408 ille : euil — 413 strykyn : sting — 423 . . . . I wil yow deuyse — 426 est fehlt — 434 . . mater yt owith now to suffice — 438 which thei can . . . . — 448 mele ; wolle ; or : and — 454 but herkyn lordyngis my c. — 460 merveillous : moral, cf. C 325 — 465 stuhous : stewes — 475 as þough : hem thought — 477 . . . ther cam kembesters — 482 that is a nette to glutony — 496 fallyng : yfallen — 499 conclusioun : confusion — 525 foulere : fouler is — 531 I say yt is not wepyng . . . — 532 ther been enemyes on cristis croyce — 533 seith : is deith — 534 . . . . O stynkyng kod — 538 the cokys that stampe streyn . . — 547 hath : haunteth

— 555 yet u. no fehlen — 558 for verrey dronkenesse . . . — 576 were doon thurgh god omnipotent — 577 u. 578 sind umgestellt — 578 in many placys yif yee will yt here — 580 shippe : sleep — 587 of wyne gyffyng to yow . . . — 613 . . . . to any hasardourys — 614 . . . . ambaxiatourys (cf. C. 603 ambaxiatour) — 615 . . . . I hadde wel leuer dye — 623 . . . . of dyys in skorn — 625 sette : held — 627 many an othir : other maner — 632 . . is yit a thing more repreſable — 638 ydil sweryng is but wrecchidnesse — 640 comaundementz : hestes, desgl. C 641 comaundment — 643 . . . forbed sweryng — 646 þat know thei þat goddis preceptis vndirstandiþ — 651 cokkis : goddes (Diese Entstellung kommt bei Ch. auch sonst vor.) — 654 by cokkis dere armys . . . . — 666 . . . . . to hym a knave — 668 . . . . that passit herby — 699 . . wil sleen þis ich fals . . — 702 to gedir haue thei theire . . — 714 and ful mekely he hem grette — 728 rekkeles : resteles — 731 and says leef modir . . . — 736 ya and in an hayre cloute to wrappe me — 741 but yif I trespacyd in wurde . . . . — Reihenfolge: C 743, 744, 742, 745 — 750 by God fehlt — 752 thou departist not fro vs so soon — 755 as here my trouthe as thou art a spye — 758 shortly : sothly — 759 thise : us; thou fehlt — 760 now sirs yif yee bee so leef — 770 conyd : ycoined — 781 . . . . . so wil we yt dispende — 794 be drawe and lete se where yt shal falle — 795 he that the cutte happith . . . — 817 he wot wel the good . . . . — 824 . . . furst we be but tweye — 825 and yit two : and tweie — 838 musith : rolleth — 839 on the beaute . . . . . — 843 meryer than I : so mery as I — 847 in hym : him in — 848 that he was leef to sorwe hem bryng — 858 day and nyght : by night — 864 and he shal . . . . — 875 cariage : carying — 888 dyed : storven — 890 ne Innocen : ne in no fenne — 937 lo such a sort yt is . . . — 942 volupt : envoluped — 947 for : quod he.

Nach C 968 steht: Explicit fabula perdonarii & subsequenter incipit fabula naute sic.

The Shipmannes Tale.

Der Prolog fehlt. Es beginnt B 1191.

B. 1192 . . . which men held ful wyse — 1222 as is possible any man to be — 1235 to do largesse and gret costage — 1248

. . for his cosyn . . — 1249—1258 fehlen. (Die Lücke ist verursacht durch die gleiche Endung, Dan John) — 1267 countyng : countour — 1269 with him fehlt — 1281 holily : curteisly — 1286 she lyst : hire lust — 1289 thus erly : so rathe — 1295 þ^{t} were al distraught — 1304 stondith : stant — 1306 realme : reame — 1314 hir : this wif — 1326 . . wold me in to pecys tere — 1328 bewrey wurd or thing . . . . — 1366 hardy wyse riche and fre — 1370 On sunday next me must pay — 1372 yit were I leuer I were unborn 1373 . . . . a disclaundre or a vileny — 1379 yif that yee list do þat I pray — 1390 I wil . . . of al this care — 1391 u. 1392 sind umgestellt — 1396 for by my chalaundre yt is ner prime of þe day — 1398 now god for bede ellid . . . — 1403 countyng dore : countour — 1412 shal fast al this day so long gon — 1414 whi : wyf — 1427 and : in — 1432 wight fehlt — 1446 on side : a part — 1462 me : I — 1463 of : that is — 1466 hundrith : thousand — 1477 as : is — 1479 make : creaunce — 1483 he fecchid : fet he — 1499 berde fehlt — 1500 . . . . ner is ther man ne knave — 1501 . . . . but that he was fayn — 1503 . . . here poynt thei gon — 1504 that fehlt — 1520 of som of his frendis or his alliaunce — 1521 u. 1542 scutis : sheldes — 1535 all hole fehlt — 1538 lyuyn : ben — 1540 home fehlt — 1547 money : gold — 1555 . . was bothe redy and wyse — 1557 . . . and pays redy in þe hond — 1562 a hundrith frankis ouer al — 1564 . . . . of vsage late — 1565 besette : ben sette — 1571 and wommanly with . . . — 1576 litil : manere — 1588 my : thy — 1603 no : mo — 1606 I am your owne score vppon my tayle — 1608 haue yt : haue.

Explicit fabula naute & subsequenter incipit prohemium fabule priorisse hoc modo sequente.

The Prioresses Tale.

B. 1628 . . . . a thousand quadiere — 43 . . of lordis . . . . — 44 wide : large — 45 nought only thi louyng so precyous — — 59 rauesshid : ravishedest — 73 I u. not fehlen — 89 was : men 1702 thryvaud : sely — 12 can : coude — 22 was made for oure . . . — 55 hem conspirid : han conspired — 60 thus : this — 70

and folwen fehlt — 78 day : dayes — 98 here fehlt — 1836 — in the vertu of the trinite — 55 . . . . be takyn the greyn — 7 litel fehlt — 70 matyre : martir.

Explicit fabula priorisse monialium & subsequenter sequuntur verba hospitis ad Chauncers.

Sire Thopas

B. 1882 yt was : was — 83 brekyn out : iapen he — 1915 . . . . as the payndemayn — Nach 1919 steht : Verba hospitis ad Chauncers; dann folgt 2109 — 12 that as wistly god . . . 13 drasshi : drasty desgl. 20 — 23 yif : wher — 33 the : euery.

Nach 2156 steht : Hic narrat fabulam suam Galfridus Chauncers de quodam Juuene vocato Mellebeus. Die Seite, auf welcher nur v. 2150—2156 stehen, ist, ebenso wie die Rückseite des Blattes, freigelassen. Es folgt (auf fol. 73 c.) : 3079.

The Monkes Tale.

B. 3087 . cokkis : Goddes — 88 she brynges me gret clubbys and stafys — 96 by cokkis bonys : by corpus bones — 3106 wood : wilde — 14 . . . quoth he of so mery a chere — 17 . . breke not your owne game — 26 sacristan : sextein — 27 for by fadir soule . . . . — 30 . . witty and wyse — 35 for thou woldist haue been a dredful man aright — 36 louc : leue — 51 u. 52 fehlen — 57 ferforth : fer — 59 you fehlt — 66 and are fallyn out of their degree — 67 endyn : endeth — 72 wil : ought — 75 . . . . . not here thise thynges — 84 hire fehlt — 95 thou : that — 3212 in : for.

Es folgt nach B 3212 : Non plus de ista fabula quia est valde dolorosa sed consequenter incipiunt verba militis monachum sic. Dann folgt 3957.

Te Nonnes Preestes Tale.

B. 3982 wherfore sir monk or dan John by your name — 90 . as I herd seyn — 4003 for : what — 4 gif ; recke thee — 11 . . . . stept in to age — 12 sum tyme : whilom — 14 this widew of which that I shal telle my tale — 15 sithen that day that she was furst a wyfe — 16 mery : simple — 18 but she lyuyd by

husbondry of þat god hir sent — 20 ky: sowes — 21 thre ky had she and a sheep ... — 28 a temprid .... — 33 .... most with whey & bred blak — 35 sum tyme: seinde — 37 a gardeyn she had diched al aboute — 38 wel heggid also and a drye dyke withoute — 39 ..... that hight chaunteler — 43 sikerlyer: sikerer — 44 .... or any orilogge — 45 euerilk: eche — 62 hir: hire-self — 69 ... my leef is faren of londe — 74 satte on the perke ..... — 86 .... my sweuyn turne a right — 88 I; me — 96 that: yet — 97 this causith my .. — 1403 ... yif that yt may be — 10 yee haue no ..... — 12 a: in — 14 and oftyn of humours and complexiouns — 16 mette: han met — 22 werris : whelpes — 28 werkis: werken — 30 .. the whiche is .... — 31 seith he not ne rekke the not of dremys — 41 and in youre gardyn tho .... — 42 ... theire propretees .. — 51 digestyfnesse : digestives — 52 laxatyfnesse: laxatives — 55 gattryse buryes — 56 of herbe benyte growyng in your yerd ther mery is — 63 u. 64 sind umgestellt — 67 sayn fehlt — 74 out: on — 75 the which seith thus ..... — 77 ... that thei com to a town — 4201 .... ne was but vanytee 2 dreme: slepyng — 23 Remembrid of his dremys ... — 25..... town & ther he fonde — 26 a mukke cart went as yt were to muk londe — 40 .... art justice so trewe — 43 morther is lothsom — 49 .... and sore hym bynde — 50 encheynde: engyned — 57 saylid: passed — 65 kest: casten — 71 and said thus yif that thou to morwe wende — 72 drenchid : dreint — 76 .. that lay hym beside — 78 .... may make my hert so agast — 79 that I schal lette to do .. — 86 prolongyn : forslouthen — 91 but casually that shippe turent — 94 that: at the — 96 may: olde maist — 4306 for to fehlt — 13 machabeus : Macrobius — 19 yif yee hold ... — 21 somtime fehlt — 23 lo of egipt king pharao — 25 where thei not felt non affecte of dremys — 26 who so wil seke any of wondyr remys — 29 ... how se sat... — 30.. that he shuld hangid be — 31 also: hire — 39 ouer: al to — 41 truly: shortly — 44 I telle of a laxatyfe no store — 51 that is: so ye ben so — 58 al þough yt be so I ..... — 61 .... sweuenys and dremys — 62 bemys — 66 ... and no thing aferd — 74 royally: real — 88 u. 90 sind umgestellt — 97 Retoricyan: rethor — 4405 A subtyle fox ful of iniquytee — 8 hous: hegges — 16 liggyng; lurkyng (rouking) — 19 verraly: utterly — 29 hun-

dred fehlt — 32 or beede or the holy bisshop bradwadyn — 33 worthy fehlt — 34 strenght me nedly to do any thyng — 35 simple fehlt — 38 þough god forwyte yt or I were wrought — 43 that counceld of his wyfe . . — 50 but for I ne wot whom . . . 67 on hym : anon — 68 afflayed : affraied — 69 . . bestis desiryn for to fle — 75 is : am — 78 distry : epsie — 81—84 fehlen — 93 fer herd : of herte — 97 and standngy on his typped tooz ther withal — 98 strecchid : stretchen — 4503 . . versis that . . . . — 6 for to fehlt —7 was : is — 13 as a man that couthe not his flatery espye — 15 as : alas — 25 took : hente — 27 ne u. him fehlen — 37 gentil : dere — 39 whi ne haddist thou compleynyd . . . . — 44 oue : drede — 47 myghty : streite — 49 and slough hym as seith enerose — 50 and made al the heuynesse in the close — 51 whi ne hadde thei seen of Chauntler þis sight — 66 their : thise — 71 A A war the fox . . . . . — 94 the hope and the pryde of enuy — 4600 . . . mot on yow befalle — 3 u. 4 sind umgestellt — 7 u. 8 : and whan the fox saw that he was gon — on high vppon a tree anon — 10 I haue doon to yow a gret trespas — 20 make me syng : do me to sing — 22 almyghty god lat . . — 23 nay mary quoth . . . . . — 30 take the moralte good men — 36 . . to thyn heuyn blisse amen.

Explicit fabula presbiteri & jam incipit fabula monialis &c.

4637—4652 fehlen.

The Second Nonnes Tale.

G. 5 in : by — 46 doutlees : out of relees — 47 wurchippyn : herien — 68 holy : high — 74 worldly : erthly (euerich) — 133 I clothid : yclad hire — 34 with : while — 53 walke : wake — 62 corrected fehlt — 64 lat me that aungel bright seen and beholde — 86 . . . buryellys liggyng — 92 sowere of chaastite counseilour of vs alle — 233 did assent : assentedest — 54 swow : snow — 77 wittenesse of valerian and cecilyes shryfte — 96 right fehlt — 317 that is helid in heuyn aboue pryuely — 24 that euer shal lastyn ne drede the nought — 25 of : thurgh — 31 hadde : was — 34 ne seyd thou not right . . . . — 76 bereue : to reve — 78 and trowid : to trowe — 409 vppon : under — 414 but thei were conuertid . . . . — 15 and wepid : wepten — 44 myght : mighty 56 . . . . wel that name so — 61 holy fehlt. — Hinter 486 sind die